

7. AUGUST 2019

WOCHE 32
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Lob und neue Ideen rund um Singener Aachbad Seite 3
StTV-Gruppe war bei der Welt-Gymnastrada dabei Seite 4
Zweiter »Torkönig« für den JfV Singen Seite 10
1. FC Rielasingen-Arlen gewinnt Oberliga-Einstand Seite 11
Landrat Zeno Danner seit 100 Tagen im Amt Seite 13

ZUR SACHE:



Zivilcourage

Fast jeden Tag bekommen wir vorgeführt, was Zivilcourage wert ist, und wenn es selbst kleine Dinge sind, an denen viele andere lieber wegschauen. Dieses Jahr wird in Singen bereits zum achten Mal ein Zivilcouragepreis verliehen werden, mit dem mutiger, eben couragierter Einsatz herausgehoben und honoriert werden soll – im Zeitraum seit dem letzten August. Die Singener Kriminalprävention hat jetzt die Bewerbungsfrist für Vorschläge aus der Bevölkerung eröffnet, die damit die in den Mittelpunkt gestellt werden können, die oft auch unter Gefahr in bedrohlichen Situationen eingegriffen haben, damit halfen, Verbrechen zu verhindern oder zur Aufklärung beigetragen haben. Allerdings; Singener sollten es sein, und über 14 sollten diese auch noch sein. Dafür kann man sich nun auf der Seite www.singen.de unter »Kriminalprävention« die Unterlagen holen, oder auch über das Büro der Kriminalprävention das unter 07731/85544 zu erreichen ist. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Viele Steine noch auf dem Weg zum neuen Tempel

Hindu-Verein hat nach langer Suche endlich ein Grundstück gefunden / von Oliver Fiedler

Schon seit drei Jahren war der Verein »Shri Sithi Vinayagar Tempel e.V.«, in dem sich im Hegau und der Nachbarschaft lebende Hindus vereinigt haben, auf der Suche nach einem Standort für einen neuen Tempel. Im zweiten Anlauf konnte der Verein nun erstmal ein Grundstück am Singener Waldfriedhof erwerben.

Schon seit einigen Jahren haben die im Hegau lebenden Hindus bereits einen kleinen provisorischen Tempel in einem Lagergebäude beim Singener Bahnhof, wo sie sehr unbemerkt Rituale und Opferzeremonien durchführen. Doch das Gebäude steht schon länger zur Disposition im Zuge der Umbauten am Bahnhofplatz und des Shoppingcenters »CANO«. Schon vor über drei Jahren war der Verein einem Ziel relativ nahe. Im Gelände hinter dem Waldfriedhof und der ehemaligen Stadtgärtnerei sei dem Verein ein Grundstück in Erbpacht zur Errichtung eines neuen Tempels in Aussicht gestellt worden, erzählt der Vorsitzende des Vereins Shri Sithi Vi-



Der Vorsitzende des Hindu-Tempel Vereins, Darma Vivekachandran, auf dem bereits freigeräumten Grundstück zwischen Steinmetz und Gärtnerei im Umfeld des Singener Waldfriedhof. Durch einen privaten Grundstücksverkauf hat sich im zweiten Anlauf hier eine Perspektive für rund 300 Mitglieder des Vereins eröffnet.

nayagar Tempel e.V., Darma Vivekachandran, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Es gab auch schon Planungen durch einen indischen Architekten. Doch da spielte der Gemeinderat nicht mit. Mehrere Veröffentlichungen in den regionalen Medien brachten nach zwei Jahren eine Lösung. Das Singener Steinmetzunternehmen Schwarz trat einen Teil der Flächen der dort ehemaligen Gärtnerei »Seitz« ab, die inzwischen geräumt wurden. Eine positiv beschiedene Bauvoranfrage ebnete den Weg zum Kauf des Grundstücks, inzwischen wurde kurz vor den Ferien auch der konkrete Bauan-

trag für das Gebäude positiv beschieden. »Das, was wir bisher an Spenden für den Neubau des Tempels gesammelt hatten, ging für das Grundstück weg, so dass wir nun nochmals ganz neu mit der Finanzierung beginnen müssen«, so Darma Vivekachandran. Rund 1.100 Quadratmeter groß ist das Grundstück, etwa 350 Quadratmeter wird der neue Tempel groß, der schon aus Kostengründen erst mal aussieht wie jede andere Gewerbehalle, weil er möglichst günstig sein muss. Knapp 300.000 Euro kostet der Einfachbau. Der Innenausbau soll dann zum größten Teil in Eigenleistung

erfolgten, wenngleich die Schreine und Altäre dann doch aus Spezialwerkstätten vom Subkontinent kommen müssen. »Wir haben in unseren Reihen viele Handwerker dabei, die uns unterstützen können«, erzählt Darma Vivekachandran, der selbst aus Sri Lanka stammt und ein eigenes Unternehmen hat. Bei der Finanzierung gilt es, noch einige Steine aus dem Weg zu räumen. Banken haben das Modell abgelehnt, dass der Verein über eine Miete einen Kredit abzahlt, jetzt will der Verein das über Kleindarlehen seiner Mitglieder auf den Weg bringen. »Ende September wollen wir

das in einer weiteren Versammlung ausloten, denn wir wollen möglichst auch in diesem Jahr schon mit dem Bau beginnen.« Denn aus dem aktuellen Gebäude am Singener Bahnhof müssten sie schon längst draußen sein. Der Hindu-Tempel Verein »Shri Sithi Vinayagar Tempel e.V.« würde sich aber auch über Spenden aus der Bevölkerung freuen, der er sich noch vorstellen will, wenn es denn auch etwas zu sehen gibt.

Die Kontonummer IBAN: DE19 6929 1000 0228 0922 07 bei der Volksbank Konstanz (BIC: GENODE61RAD).

Singen

Neue Sperrung am Bahnhof

Ab dem 20. August wird das Teilstück der Erzbergerstraße zwischen Engestraße und Bahnhofstraße wegen Straßenbau für den Verkehr gesperrt, denn dort wird der nördliche Teil des Kreisverkehrs gebaut. Von der Bahnhofstraße ist dann die Zufahrt in die Erzbergerstraße nicht mehr möglich. Die Zufahrt zum Parkhaus Karstadt ist von der Innenstadt her weiter frei. Auch die Gehwege bleiben frei. Die Sperrung wird voraussichtlich bis Mitte November dauern. Darauf verweist die Abteilung Straßenbau.

Pressemeldung

Singen

Versuchte Tötung nach gemeinsamem Saufgelage

Wegen Verdachts eines versuchten Tötungsdelikts ermittelt die Kriminalpolizeidirektion Friedrichshafen gegen einen 34-jährigen polnischen Staatsangehörigen.

Dem Mann wird vorgeworfen, in der Nacht von Samstag auf Sonntag in einer Wohnung in der Bruderhofstraße in Singen einen 30-jährigen Mann mit einem Messer attackiert zu haben. Die beiden Bekannten hat-

ten nach Informationen der Polizei schon tagsüber gemeinsam Alkohol konsumiert und sich für den späteren Abend noch einmal miteinander verabredet. Gegen Mitternacht suchte der 34-Jährige den Jüngeren dann auch auf, griff diesen jedoch mit einem Messer von hinten an und verletzte das Opfer an Hals und Bauch. Dem Verletzten gelang es dennoch, den Angreifer aus seiner Wohnung zu befördern und anschließend selbständig in das Klinikum zu gehen, um sich

dort behandeln zu lassen. Die Verletzungen werden trotzdem als schwerwiegend eingestuft und hätten auch zum Tode führen können. Am Sonntagmorgen wurde der 34-Jährige von Sondereinsatzkräften der Polizei in seiner Wohnung festgenommen. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Konstanz wurde der mutmaßliche Täter am Montag dann dem Haftrichter vorgeführt, der die Untersuchungshaft anordnete.

Pressemeldung

Summer in the city

Am Samstag, 10. August, lässt es sich die Band »Ghostriders«, die seit 57 Jahren besteht, nicht nehmen, Teil des diesjährigen Singener Musiksommers auf dem roten Teppich zu sein. Von 11.30 bis 14.30 Uhr wird die Kult-Musikgruppe vor dem Café Extrablatt in der Hadwigstraße mit Rock'n'Roll, Beat sowie Blues & Sweet den Zuhörern den frühen Mittag versüßen. Die Band, in der noch Gründungsmitglieder mit von der Partie sind, lässt die Zeit von »Beatles« und »Stones« wieder aufleben.

Pressemeldung

🔔 LETZTE MELDUNG

- Anzeige -



Der neue **Dacia Duster**
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Singen

HALLO SINGEN

Fruchtig leichten Engelhofsecco genießen, dazu schaurig-schöne Krimis hören: In der »Hallo Singen«-Augustausgabe auf **Seite 7** warten viele Ideen für den Sommer! Ein Highlight ist die Fit Aktion vom Küchenhaus Schwarz: Beim Kauf einer neuen Küche gibt es einen Gutschein für den Fitwellpark Rielasingen.



ALDI SÜD

Landkreis Konstanz

KULTUR PUR

»blauwärts« titelt die Ausstellung von Sabine Becker in Engen, der Zunfthausommer in Radolfzell verspricht Comedy und Spaß sowie Mendelssohn-Bartholdi-Klassik vom Feinsten, das sind nur drei der Kultur-Events im WOCHENBLATT-Land. Mehr über lohnenswerte Veranstaltungen im Landkreis auf **Seite 24**.

www.waswannwo.tips



MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.



WOCHENBLATT seit 1967

- Anzeige -

Riedheim

Leckerbissen für die Ohren in historischem Gemäuer

Das Konzert zum Abschluss des Schuljahres der Jugendmusikschule westlicher Hegau hat eine schöne Tradition und setzt jedes Jahr von neuem Maßstäbe.

von Oliver Fiedler

Musikschulleiterin Ulrike Brachat erinnerte daran, das der Leiter des Streichorchesters Thomas Dietrich gleich auf die Suche nach einem besonderen Ort ging, als er vor über 20 Jahren aus München in den Hegau kam. In diesem historischen Gemäuer hat der diesen besonderen Ort gefunden, der jedes Jahr von Neuem den Rahmen für ein faszinierendem Konzert gibt. Die Ensembles der Jugendmusikschule Westlicher Hegau haben ihre Zuhörer auch dieses Jahr wieder mit einem abwechslungsreichen Programm beeindruckt. Bei ihrem Burgkonzert spielten das Vororchester der Streicher mit Unterstützung des Streichorchesters unter der Leitung von Thomas Dietrich sehr folkloristische Weisen und Tänze, das Bläser-Vororchester, das JBO-



Die Oboenklasse von Justyna Duda wurde dieses Jahr erstmals durch ein Fagott, gespielt von Charlotte Freiberg, verstärkt.

swb-Bild: of

Jugendblasorchester unter der Mitwirkung der Jugendkapelle Worblingen mit ihrem Dirigenten Christian Gommel beeindruckte mit durchaus rockigen Einlagen, die Oboen-Band unter der Leitung von Justyna Duda konnte diesmal sogar die Premiere eines Fagotts mit Charlotte Freiberg feiern und das Percussion-Ensemble unter der Leitung von Thomas Wedlich eröffnete nicht nur das Konzert mit Klassikern, es war auch bei den anderen Ensembles als Rhythmusgeber gefragt. Im Rahmen dieses Konzertes wurden die Urkunden der

Leistungsabzeichen Junior an neun SchülerInnen und in Bronze an Johanna Freiberg, Simon Spitznagel und Marlon Trapani sowie die Qualipässe an Alina Nitschke und Stefanie Riello verliehen.

Die zahlreichen Zuhörer honorierten die Auftritte mit kräftigem Beifall, denn es waren schon spannende Inszenierungen dabei, die den hohen Stand der Ausbildung dokumentierten.



Noch mehr
Fotos unter:
wochenblatt.net/bilder

Engen



Zwei Tage lang fand die Premiere eines »Biker Markts« am Engener »Hegaustern« statt. Im Mittelpunkt stand die Präsentation neuer Modelle von Harley Davidson durch den Händler Matthies. Für viele Hingucker sorgte auch mancher Gast, wie dieser Fahrer eines »BossHoss«-Bikes mit ganzen 8,8 Litern Hubraum. Etwas abseits gelandet waren die Marktstände des Marketingvereins Engen, so dass sie auch wenig wahrgenommen wurden.

swb-Bild: of

Engen

Neuer Ausbildungsatlas

Mit einem Ausbildungsatlas möchte die Engener Wirtschaftsförderung auch im neuen Ausbildungsjahr Betriebe bei der Suche nach Lehrlingen unterstützen. Interessierte Betriebe können ab sofort ihre Ausbildungsmöglichkeiten für das Jahr 2020 über ein Formular bis 15. September an die Wirtschaftsförderstelle melden. Das Formular kann unter www.engen.de in der Rubrik Wirtschaft & Bauen/Wirtschaftsförderung/Ausbildungsatlas heruntergeladen werden. Ende September steht der Atlas dann zur Verfügung. Pressemeldung

Hegau



Die neue Präsidentin Dr. Angela van der Goten inmitten der Mitglieder des Rotary Clubs A81-Bodensee-Engen.

swb-Bild: Privat

Vielfalt, Austausch und Impulse

In der Skylounge des neu eröffneten Museums Art+Cars Singen, MAC 2 fand die diesjährige Präsidenschaftsübergabe des Rotary Clubs A81 - Bodensee-Engen statt.

Der Präsident des Jahres 2018/19, Axel Tabertshofer, übergab in feierlichem Rahmen die Präsidenschaft für das Jahr 2019/20 an Dr. Angela van der Goten. Als nächster Präsident für das Jahr 2020/21, also als Incoming President, wurde der Engener Unternehmer Wolfgang Sachs begrüßt. Nach der Führung durch das beeindruckende Gebäude mit Ausstellungsflächen für Meilensteine der Automobil- und Designgeschichte, begrüßte die neue Präsidentin van der Goten Mitglieder und Gäste und lud zum festlichen Menü ein. Pastpräsident Axel Tabertshofer

bedankte sich bei den Mitgliedern für die Unterstützung während seiner Präsidenschaft und gab ein Resümee über die Aktivitäten des vergangenen rotarischen Jahres. Neben den dauerhaft geförderten größeren Projekten (weltweit: End Polio Now und Landkreis: b.free) wurden auch das Tanztheater HOPE, das Impulshaus Engen (u.a. Reittherapie) sowie, im Rahmen des Deutschland-Stipendiums, eine Jurastudentin finanziell unterstützt. Die neue Präsidentin van der Goten definierte den Markenkern von Rotary, indem sie die für sie wesentlichen Aspekte hervorhob: Inspirierende Freundschaft und Zusammenarbeit mit dem globalen rotarischen Netzwerk, Vielfalt und Austausch durch verschiedene Berufsgruppen und individuelle Persönlichkeiten innerhalb der Clubs und somit eine Horizont-erweiterung durch vielfältige Impulse wie gemeinschaftliche

soziale Projekte, Vorträge und Reisen. Mit dem 1985 gestarteten humanitären Leuchtturmprojekt »End Polio Now« konnte Rotary International einen beispiellosen Erfolg im weltweiten Kampf gegen Kinderlähmung erzielen. Auch der Rotary Club A81 hat sich dem rotarischen Leitgedanken vom Dienst an der Allgemeinheit verschrieben und fördert soziale Projekte, wie das Projekt bfree, das Alkoholpräventionsprogramm für Kinder und Jugendliche oder das Kids-Camp, das sozial benachteiligten Kindern einen abwechslungsreichen Urlaub ermöglicht. Freundschaft, Begegnungen und Service stehen also für den Rotary Club A81-Bodensee-Engen im Fokus. Präsidentin van der Goten sieht eine besondere Herausforderung darin, neue Mitglieder für das Clubleben zu begeistern und gemeinsam die Vielfalt der Möglichkeiten in der Region und darüber hinaus zu gestalten. Pressemeldung

**HANDWERKER-TREFFPUNKT
WO?
im Grünen Baum
SINGEN - NORD
Ab 14 Uhr by Moni
ACHTUNG: ab Mitte August
Ausflug nach Österreich!**



mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singer Wochenblatt
GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

**WOCHENBLATT**

CUBI STAR
Bistro & Eventlokal
Am Samstag, den 10. August:
1. Ü-30-Party mit DJ Jay Jones und Love-Letter-Bote für Singles
Einlass ab 19 Uhr, Eintritt 4,- €, jeder Shot 1,50 €

CUBISTAR
Robert-Bosch-Straße 1
Navi: Gervigstr. 1
78234 Engen
Tel. 0160/92688813
cubistar@cube-engen.de
www.cubistar.de

DENZEL METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 0773 1/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Krützenbühlerhof aus Hilzingen

AKTION Hähnchenkeulen gerne auch halbiert	immer lecker Schweinebauch frisch – gerne auch mariniert	AKTION Sauerbraten vom besten Bratenstück
100 g € 0,59	100 g € 0,79	100 g € 1,59
eine Spezialität des Hauses Knoblauchwurst Ring, im Naturdarm mit viel frischem Rindfleisch	den mögen alle Hegauschinken mild gesalzen und geräuchert	lecker zu Kartoffelsalat Schäufele ohne Knochen
100 g € 1,69	100 g € 1,79	100 g € 0,99
natürlich hausgemacht Risoni Salat mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum	bei allen beliebt Bierwurst oder Käsewurst	Klassiker aus dem Wurstkessel Servela Klassik oder Bockwurst
100 g € 1,19	100 g € 1,39	100 g € 1,19

NEU: Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer dienstags in Moos bei Duventäster-Maier und mittwochs in Böhringen im Aachweg, Ecke Singener Straße, von 8.30 bis 13.00 Uhr

**HERTRICH
METZGEREI**Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Servela/Klöpfer
knackig für's heiße oder kalte Wasser
100 g

0,89

Krakauer
herzhaft mit Kümmel
100 g

1,00

**Stuttgarter/
süddeutsche Mortadella**
Aufschnittspezialität mit feinem
Lyonerbrät und Pistazien
100 g

1,08

Schwarzwurst im Ring
Ja, die kann man
auch im Sommer essen!
der ganze Ring

2,20

Schweinebauch
auch in Scheiben mariniert
100 g

0,70

Schweineschnitzel
mager aus der Oberschale/
auch paniert
100 g

1,00

Tafelspitz
zart gelagert
vom weiblichen Färsenrind
100 g

1,45

Rinderroulade
aus der Oberschale/
auch bereits gefüllt
100 g

1,49

Handwerkstradition
seit 1907

Wer tut was?

Leopold Endriß hält im Senioren-Bildungskreis einen Lichtbildervortrag am Freitag, 8. August, um 15 Uhr über seine Reise nach Polen über Breslau und Warschau, mit Abstecher zu den Klöstern Anna-berg und Wechselburg in Sachsen beim Stadt seniorenrat in Singen, August-Ruf-Str. 13. Der Bildungskreis ist offen für alle interessierten Senioren.

Am Freitag begannen die Ferien für die Mitarbeiter der **Werkstätte St. Pirmin** de Caritas in Singen. Für zwei Wochen ruhen in der Werkstätte



St. Pirmin nun alle Arbeiten. Zum Abschluss des letzten Tages gab es freilich noch ein besonderes Ereignis, denn kurz vor Feierabend fuhr der Eiswagen vor und jeder Mitarbeiter, wie auch die Betreuer, durfte sich dort ein Eis holen. Klar, dass es da gleich eine Schlange vor dem Ausgabefenster des Eiswagens gegeben hat. Möglich gemacht hat diese Spende das Unternehmen Gerhäuser aus Hilzingen. Einfach so, um hier eine Freude zu machen. Ein schöner Start in die Ferien. swb-Bild: of

Zu einer Zaubervorstellung mit **Zauberer Piccolo** wird im im JUCA 60 im Rahmen des Ferienprogramms unter dem Titel »Ritter, Zauberer und Drachen« am Montag, 12. August, von 10 bis 10.45 Uhr herzlich eingeladen. Eine Anmeldung zur Vorstellung ist nicht erforderlich. Mehr Informationen unter 0175/2267717.

Das **Spielmobil** der Stadt Singen bietet Kindern ab sechs Jahren die Möglichkeit, an vielen kostenlosen Kreativ- und Spielangeboten teilzunehmen. Die erste Woche unter dem Motto »Die abenteuerliche Welt der Ritter und Burgfräulein« an der Johann-Peter-Hebel-Schule war ein voller Erfolg. Diese Woche lädt das Spielmobil noch bis zum 8. August auf den Pausenhof der Waldeckschule ein. Hier lautet das Motto »Allerlei um Hexerei und Zauberei«. Anschließend fährt das Spielmobil weiter nach Hausen (ab 12. August) Schlatt, Beuren und Bohligen. Die Öffnungszeiten sind: Montag 15 bis 17 Uhr; Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 13 und 15 bis 17 Uhr.

Pressemeldung

Singen

Senfbrötchen und mehr Schatten für Babys

»Miteinander reden«- unter diesem Motto stehen Gespräche der neu verpflichteten Singener SPD-Gemeinderäte mit Bürgerinnen und Bürgern an wechselnden Schauplätzen der Stadt.

von Bernhard Grunewald

Am letzten Montag führten Hans-Peter Storz, Regina Brütsch, Walfried Schrott und Christa Bartushek mit SPD-Vorstandsmitglied Berthold Jörke bei bestem Wetter eine Umfrage unter Besuchern des Aachbades durch. Nahezu alle Badegäste zeigten sich dabei auskunftsfreudig und hoch zufrieden mit der Qualität des Wassers, der Sauberkeit, dem Angebot an Liegeflächen und der »Super-Lage«, so Osmar Sachse, 11 Jahre Platzwart im Aachbad. Gerade kleinen und großen Kindern wird viel geboten – Angelina (9) wünscht sich noch »eine 2. Rutsche, nicht zu gefährlich«. Viele Smilies erntete das Kiosk-Angebot, wobei zusätzliche Nachfrage nach »Burger & Salat« besteht. Großes

Lob gab es auch für den Bademeister, das Aachbad-Team und die freundlichen Kiosk-Betreiber.

Diskussion zu Öffnungszeiten

Anklang fanden zudem die neuen Fahrradständer, die Verfügbarkeit von Parkplätzen und die Öffnungszeiten von 9–20 Uhr – gewünscht wurde »eine Stunde länger« bei bestem Wetter, »eine Stunde eher« am Morgen und eine frühzeitigere Öffnung der Aachbad-Saison entlang der Temperaturen, nicht nur des Kalenders. Weitgehende Zufriedenheit auch mit den

Bäume am Baby-Bad und zusätzliche Bänke am Bassin – alles notiert direkt vor Ort. Singens Traditionsbad zeigt sich also in bester Verfassung und lockt auch Gäste aus Nachbarstädten an, die diese ruhige Idylle unter herrlichen Bäumen zu schätzen wissen, teils als Alternative zum nahen See. Alte Erinnerungen werden auch bei jenen SPD-Gemeinderäten wach, deren »Eltern hier schon schwammen«, so Brütsch – das Natur- und Familienbad war Mittelpunkt nicht nur in den Schulferien. »Es gab den Märchen erzähler mit seinem Kautabak und Bärendreck, der oft 20–30 Kinder um sich scharte«, so Schrott, »später saßen wir oft



Sanitäranlagen. Zur Wunschliste gehören noch schattige direkt unter dem Wasserfall hinter dem Stau«. Brütsch,



Regina Brütsch, Berthold Jörke, Christa Bartushek, Walfried Schrott, Hans-Peter Storz (v.l.n.r.) mit dem Ergebnis ihrer Umfrage. swb-Bild: Grunewald

Storz und auch Badegast Bibiana Lietz erinnerten an das legendäre »Senfbrot« vom alten Kiosk mit der Cafétterasse obenan. Alle haben noch die Stimme von Bademeister Schulz im Ohr mit seiner Durchsage kurz vor 18 Uhr: »Kinder unter 12 ohne Begleitung müssen jetzt das Bad verlassen.« Ich vermisse

heute die Jugendlichen, die Fußball spielen«, bedauerte Stephan Glunk, Stellvertreter der HGS-Schulleiter und bekennender Aachbad-Nutzer. Storz erinnerte augenzwinkernd an 2003, als die gänzliche Schließung wegen Renovierung durch solidarische Aktionen vermieden werden konnte – »wir SPDler waren dabei«.

Singen

Fünf neue Zapfsäulen für E-Mobile in Betrieb

Fünf neue Stromtankstellen konnte die Thüga jetzt in der Singener Innenstadt vorstellen.

von Oliver Fiedler

Auf den Parkplätzen vor dem Singener Kunstmuseum wurde nun eine Schnellladesäule modernster Technik mit zwei Mal 22 kW Ladeleistung in Betrieb genommen. »Das ist derzeit der beliebteste Ladepunkt in der Stadt«, sagte Karl Mohr von der Thüga. Und da wurde es durchaus mal eng, wenn zwei Fahrzeuge gleichzeitig vorfahren. »An den Stationen kann man sein Auto in einer halben Stunde für eine Strecke von 80 Kilometern aufladen«, so Mohr. Das heißt, bei einem kleinen Geschäftsbesuch hat man wieder

viel Reserve für die Weiterfahrt«, so Mohr. Die Ladepunkte werden mit Strom aus 100 Prozent Wasserkraft beliefert. Betriebsbereit stehen drei weitere Schnellladesäulen der Thüga in der neuen Tiefgarage am Herz-Jesu-Platz parat, in der man sein Auto zügig laden kann, während eines Aufenthalts in der Stadt. Das sei auch für die künftigen Bewohner der Häuser über der Tiefgarage ein gutes Angebot, ist sich Peter Ehret sicher, zum Beispiel über Nacht, wenn die Nachfrage nach dem Parkhaus ohnehin geringer sein dürfte. Allerdings: noch ist das Parkhaus gar nicht eröffnet, nachdem sich in der Fertigstellung Verzögerungen ergeben hatten. Wie Wirtschaftsförderer Oliver Rahn aber auf Anfrage mitteil-

te, soll dies nun auf Anfang September der Fall sein, was die derzeit sehr angespannte Parkplatzsituation in der Stadt um einiges entspannen könnte. Neben einer neuen Anlage beim Gailinger Rathaus habe man nun auch in Gottmadingen am Parkplatz »Stegleacker« (beim Fachmärktezentrum) eine Schnellladesäule in Betrieb genommen, sodass auch dort Einkäufe genutzt werden können, um das E-Mobil aufzuladen. Mit den neuen Anlagen bietet die Thüga inzwischen in ihrem Geschäftsgebiet 40 Ladepunkte an, die rund um die Uhr genutzt werden können. Insgesamt gebe es bundesweit nun 3.400 Ladepunkte, die alle über den Kooperationspartner »ladenetz.de« und dessen Karte genutzt werden können.



Peter Ehret und Karl Mohr von der Thüga mit dem Singener Wirtschaftsförderer Oliver Rahn bei der symbolischen Inbetriebnahme der zwei neuen Schnellladesäulen vor dem Kunstmuseum. swb-Bild: of

Singen



Im Bild: Prof. Stefan Krötsch, Patrick Wacker vom Baurechtsamt, Thomas Mügge vom Bauamt, Christian Kezic vom Baumanagement der Stadt, Bürgermeisterin Ute Seifried, Oberbürgermeister Bernd Häusler, AWO-Geschäftsführer Reinhard Zedler, Bettina Popanda und Prof. Thomas Stark mit den an den Entwürfen beteiligten Studierenden der HTWG Konstanz. swb-Bild: HTWG

Fünf Visionen für den Tafelgarten

Wie es mit dem Tafelgarten in Singen weitergehen könnte, zeigt eine Ausstellung im Singener Rathaus.

Die Fakultät Architektur und Bauwesen der HTWG Konstanz unter der Leitung von Prof. Stefan Krötsch und Prof. Thomas Stark stellte mit ihren Studenten fünf Entwürfe für den geplanten Umbau des Singener Tafelgartens vor. Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeisterin Ute Seifried sowie die Mitarbeiter des Bauamts und des Gebäudemanagements, waren vom Umfang und dem Ideenreichtum der Entwürfe beeindruckt. Die wesentlichen Schwerpunkte der Entwürfe lagen im Bereich Ökologie, Ener-

gie-Effizienz, kostengünstiges Bauen sowie in der Einbeziehung der AGH-Teilnehmer in den Umbau. Der Innenausbau und die Umgestaltung des Gewächshauses sollen den Fortbestand des darin beheimateten Tafelgartens sichern. Mit dem Umbau könnte aber auch ein Gebäude mit Mehrfunktionalität für die Stadt Singen entstehen, insbesondere für den sozialen Bereich. Die Ausstellung kann im Haupteingang des Rathauses ab sofort und noch bis Ende August 2019 von allen Interessierten besichtigt werden. Die Modelle stellen derzeit erst einmal eine Ideensammlung dar, aus der nun weiter gesponnen werden kann.

Pressemeldung



Premiere am Berufsschulzentrum

Der erste Abiturjahrgang des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums und Technischen Gymnasiums wurde am BSZ verabschiedet.

Der Schulleiter des BSZ Radolfzell Norbert Opferkuch konnte 32 Abiturienten mit ihren Familien auf Hof Höfen in Langenrain zur Abiturfeier begrüßen. »Heute ist ein toller Tag – für uns als Berufsschulzentrum Radolfzell, weil wir heute zum ersten Mal in der Geschichte der Schule Abiturzeugnisse im Beruflichen Gymnasium ausgeben dürfen«, so der Schulleiter zu Beginn seiner Rede. Im Rückblick auf die vergangenen drei Jahre, in denen auch das Kollegium des BSZ mit der Etablierung dieser Schularten Neuland betreten habe, seien die Schüler, das Abi-Motto aufgreifend, von »Versuchskaninchen« zu Persönlichkeiten gereift, die nun in die Freiheit entlassen werden. »Egal ob in Design- und Medientechnik oder in Agrarwissenschaft – der Erfolg dieser Bereiche hängt vom Einsatz intelligenter Menschen und deren Innovationskraft ab.« Waren Designer bisher schon eher in der Lage zu



Der erste Abiturjahrgang des BSZ Radolfzell ist für den weiteren Lebensweg gewappnet. *swb-Bild: BSZ Radolfzell*

kunft vorherzusehen und weiterzudenken, so müsse ein neu entwickeltes Produkt im digitalen Zeitalter nicht nur schön sein, sondern, unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, immer auch seine Funktion erfüllen. An die Abiturienten des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums (AG) gewandt, erinnerte Opferkuch an die zukünftigen Herkulesaufgaben: »Ernährungssicherheit, nachhaltige ökologische und ökonomische Landwirtschaft und Klimaschutz – das ist kein Dilemma, das ist mindestens ein Trilemma.« Michael Dickgießer überbrachte als Gesamtelternvertre-

ter die Glückwünsche der Elternschaft an die Absolventen. Er erinnerte an 13 Jahre Schulzeit, in denen die Eltern ihre Kinder begleitet und so manches miterlebt und auch hin und wieder mitgelitten haben. Von den Schülervertreterinnen Tamara Wirth und Katja Schmidtke wurden die Gedanken des Elternvertreters nochmals aufgegriffen. Wirth beschrieb auf eine sehr eindrückliche Weise die wichtige Bedeutung, die die Eltern auf dem Weg zum Abitur gespielt haben. »Ihr habt uns immer unterstützt und seid immer für uns dagewesen«, so die Liebeserklä-

rung an die versammelten Eltern. Schmidtke erinnerte in ihrem Rückblick an die ersten Wochen im Berufsschulzentrum, welches zu dieser Zeit ja noch zum Teil eine Baustelle war. Das Hämmern und Bohren, welches die manchmal notleidende Motivation nicht gerade steigerte, konnte aber den erfolgreichen Abschluss nicht verhindern. Nach der gemeinsamen Zeugnisausgabe durch den Schulleiter und die Klassenlehrer konnte der Abteilungsleiter für die beruflichen Gymnasien, Markus Zähringer, Preise für besondere Leistungen an die Abiturienten überreichen. Diese gingen an: Alissa Greiner: DE-SIGNUM – Preis für die Jahrgangsbeste (TGG), Mathematik: Preis der Deutschen Mathematischen Vereinigung, Physik: Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft; Michele Dreher: Preis des landwirtschaftlichen Hauptverbandes für die Jahrgangsbeste (AG), Preis in Agrarbiologie; Franziska Matthaei: Scheffelpreis für das Fach Deutsch; Kai Probst: Preis des Hegau-Geschichtsvereins für Geschichte/Gemeinschaftskunde; Linus Wachtendorf: Preise in Gestaltungs- und Medientechnik sowie Englisch.

Pressemeldung



Abends wieder Freizeit

Neun Berufstätige haben
jüngst das Abitur am
Abendgymnasium
bestanden.

Sie haben eine Ausbildung gemacht und standen bereits im beruflichen Alltag. Das reichte Ihnen aber nicht. Insgesamt 22 Schülerinnen und Schüler machten sich im September 2016 auf den Weg zum Abitur. Anders als »normale« Schüler

Freizeit mit Kino, Kneipe, Freunden, Sport oder Familie. Ohne große Selbstdisziplin und Motivation ist das nicht zu schaffen, 13 Schülerinnen und Schüler brachen daher die Schule auch vorzeitig ab. Vor diesem Hintergrund durchgehalten zu haben und sogar Abiturdurchschnitte im Einserbereich erreicht zu haben, verlangt höchsten Respekt und besondere Anerkennung. Im Bei-

Geflüchtete machen Schulabschluss

In einer sehr emotionalen Abschlussfeier wurden den erwachsenen Geflüchteten der VABO-E-Klassen in der Metnauerschule Radolfzell die Zeugnisse übergeben.

von Oliver Fiedler



Die Schülerinnen und Schüler der VABO-E-Klasse der Mettnauschule Radolfzell mit dem Kreis-Sozialdezernent Stefan Basel, dem Leiter der Beschäftigungsgesellschaft des Landkreises, Werner Walschburger, dem Leiter der Mettnauschule, Wolfgang Gutmann wie den Projektbetreuerinnen – mit ihren Zeugnissen. swb-Bild: of

sagen. So lag es am neuen Sozialdezernenten Stefan Basel, diese zweite Abschlussfeier seit Gründung zu moderieren. VABO-E steht für »Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von

Deutschkenntnissen für Erwachsene«.

Wolfgang Gutmann konnte in seiner Begrüßung gleich auf die Akteure des Projekts überleiten. Der Geschäftsführer der Beschäftigungsgesellschaft, Wer-

ner Walschburger: »Nur wenn alle am Prozess der beruflichen Integration Beteiligten zusammenwirken, wird Integration erfolgreich sein.« Von 24 Schülern und Schülerinnen haben 17 die Hauptschulabschlussprüfung bestanden.

Stefan Basel nahm anschließend die Zeugnis- und Preisvergaben vor. Er verwies darauf, dass Integration eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Auch und gerade bei erwachsenen Geflüchteten sei es wichtig, dass neben der Erlangung von Deutschkenntnissen als Basis ein starker Fokus auf die Bildung gelegt werde. »Beide Elemente sind der Schlüssel zu einer erfolgreichen Integration«, sagte Basel.



Mehr zum
Thema unter:
wochenblatt.net/region



Franziska Orland, Christian Vorholzer, Jérôme Lehmann, Tobias Oppermann, Daniel Frammherz, Sevgi Afsar und Gerrit Kegel, nicht auf dem Bild Anna Jedral und Philipp Hertle. swb-Bild: vhs

und Schülerinnen eines Gymnasiums, besuchten sie das berufliche Abendgymnasium im Landkreis Konstanz in Radolfzell, das im Rahmen des Programms der vhs Landkreis Konstanz e.V. angeboten wird. Zwei bis drei Jahre wurden sie in sieben verschiedenen Fächern unterrichtet. Das bedeutete, viermal in der Woche nach der Arbeit Schulbesuch mit voller Konzentration auf Formeln, Kostenrechnungen, Gedichte, Vokabeln und grammatikalische Besonderheiten, statt

sein ihrer Lehrerinnen und Lehrer überreichte die Leiterin des Abendgymnasiums, Annette Moßbrucker, nun bei einem Festakt im Berufsschulzentrum Radolfzell den stolzen Absolventinnen und Absolventen Sevgi Afsar, Daniel Frommherz, Philipp Hertle, Anna Jedral, Gerriit Kegel, Jérôme Lehmann, Tobias Oppermann, Franziska Orland und Christian Vorholzer ihre Zeugnisse und entließ sie in eine spannende Zukunft mit neuen Chancen.

Pressemeldung



Links vorne Stefan Fehrenbach, rechts hinten Bernhard Lutz (Leiter TO), rechts vorne Isabel Krug (Klassenlehrerin). swb-Bild: HGS

HGS verabschiedet Absolventen der TO

13 Schülerinnen
und Schüler
schaffen den Abschluss
an der Technischen
Oberschule.

In der Hohentwiel-Gaststätte überreichte Stefan Fehrenbach, Schulleiter der Hohentwiel-Gewerbeschule, die Abiturzeugnisse an 13 Absolventinnen

und Absolventen der Technischen Oberschule. In seiner Ansprache lobte er die Schülerinnen und Schüler für ihre Entscheidung, nach der mittleren Reife und einer Berufsausbildung oder einem zweijährigen Berufskolleg noch zwei weitere Jahre die Schulbank zu drücken, um die allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Als Jahrgangsbester mit einem Notendurchschnitt von 1,3 erhielt Alexander-Pascal Wiegand von Thüga Energie ausgesetzten Geldpreis. Den Technik-Preis des Lions Clubs Singen-Hegau erhielt Tim Harder. Die anderen Absolventen sind: Robin Berkmann, Johannes Linster, Jonas Maier, Vasilios

Nalbantis, Phillip Pflaum,
Anastasia Rath, Marla Restle,
Christian Schlegel, Sarah-Alicia Schoch, Alice Trenker und
Alica Vollmer.

Pressemedien



Mehr zum
Thema unter:
[wochenblatt.net/region](http://www.wochenblatt.net/region)

Wangen/Eschenz

Musikalische Reise durch Generationen und Kontinente

Besondere Highlights der Hörmusiktage und der Konzertband Untersee waren am Samstagabend das Open-Air-Konzert bei der Strandhalle Wangen mit Lily Dahab und am Sonntagabend ein künstlerisches Experiment mit zwölf Bläsern am Seeufer um die Insel Werd.

von Achim Holzmann

Von der Open-Air-Performance der südamerikanischen Sängerin Lily Dahab und ihrer starken internationalen Begleitband mit Bene Aperdannier (Piano), Jo Gehlmann (Guitar), Camilo Villa (Bass) und Topo Gioia (Perkussion) waren mehr als 300 Konzertbesucher hell auf begeistert. Zu hören gab es Latin und Jazz vermischt mit den Elementen und Klangfarben von Tango, Samba, Bolero



Beim Open-Air-Konzert in Wangen bei der Strandhalle begeisterte die südamerikanische Sängerin Lily Dahab mit einem Mix aus einfühlsamen Eigenkompositionen und musikalischen Schätzen aus Südamerika.

und Flamenco. Mit müheloser Intonationssicherheit, kristallklarer Stimme und mit vielen Akzenten der ganz hohen Gesangsschule sorgte die sympathische Argentinierin für ein Konzerterlebnis der Extraklasse. Das Repertoire war eine Rei-

se durch Generationen und Kontinente. Dahab verknüpfte musikalische Schätze aus Südamerika, Chile und Spanien mit einfühlsamen Eigenkompositionen. Ihre Songs waren angereichert mit jazzigen Farben und perkussiven Rhythmen.

Eine ganz andere Klangwelt waren die »Schallwellen im Trialog um die Seegrenze« am Seeufer um die Insel Werd. Dabei ging es mit dem Ensemble Philipp Limberger um ein künstlerisches Experiment mit zwölf Bläsern. Drei Bläserquartette an drei Uferstandorten traten miteinander in Beziehung. Sie bildeten ein Klangdreieck über das Wasser und über die durch das Wasser laufende Landesgrenze. Weitere musikalische Höhepunkte sind der Festakt mit Orchesterkonzert am Donnerstag, 8. August, 18 Uhr, in der Stiftskirche Öhningen; das Konzert für Kinder »Die Klarinette und das Buch der Träume« am Freitag, 9. August, 17 Uhr, im Hexenkeller und die Wandelkonzerte »Carte Blanche« am Samstag, 10. August, 14.30 Uhr im Chorherrenstift und im Rathaus.



Mehr zum
Thema unter:
www.wochenblatt.net/region

Büsingen

Weltbekannte Interpreten

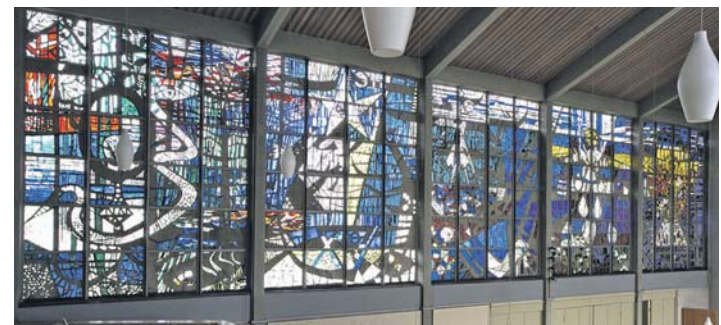
Alljährlich, wenn der August begonnen hat, ruft die Enklave Büsinggen zu dem weithin bekannten Kammermusik-Festival in der über 1.000 Jahre alten Bergkirche St. Michael. Weltweit bekannte Interpreten wie das Chiaroscuro Quartet aus London und der aus Südafrika stammende Kristian Bezuidenhout wurden eingeladen, um in der intimen Atmosphäre der Bergkirche Kammermusik zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Der Vorverkauf hat begonnen, Programm und Infos unter www.kammermusiktage.de oder Telefon +49 171 34 54 154. Pressemeldung

Radolfzell

3. Dîner en blanc

Am 17. August findet zum dritten Mal nach dem Start im Stadtjubiläumsjahr 2017 das Dîner en blanc an der Radolfzeller Hafenmole statt. Gut 550 Personen haben sich bereits ein Ticket gekauft, so dass nur noch knapp hundert Tickets für die Veranstaltung erhältlich sind. Das Dîner en blanc beginnt um 19 Uhr, Ende ist 22 Uhr. Sitzplatztickets sind in der Tourist-Info Radolfzell erhältlich. Bei schlechten Wetterverhältnissen muss die Veranstaltung leider ersatzlos ausfallen, die Ticketgebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Pressemeldung

Singen



Berühmt sind die Glasfenster von Curth Georg Becker.

swb-Bild: kuhnle + knödler

Meisterwerke der Glaskunst

Zwei herausragende Werke der Glaskunst von Curth Georg Becker und August Babberger werden bei der Buchpräsentation: »Meisterwerke der Glasmalerei des 20. Jahrhunderts in den Rheinlanden« im Kunstmuseum Singen am Sonntag, 11. August, ab 11 Uhr, erstmals gewürdigt. Mit der Herausgeberin

und vormaligen Leiterin des Glasmalereimuseums Linnich, Dr. Iris Nestler, stellen Dr. Andreas Gabelmann (Radolfzell) und Christoph Bauer (Singen), die beiden Werke vor. Insgesamt 34 Künstler werden in dem Buch präsentiert. www.kunstmuseum-singen.de Pressemeldung

Tengen

Höhenflüge bei Greifvogelschau

Hautnah die Flugkünste der Jagdfalken erleben und weitere Greifvögel in ihrem kommentierten Freiflug kennenlernen: das können Interessierte bei der Greifvogelschau in Tengen. Nicht nur für Kinder ab vier Jahren, sondern auch für Er-

wachsene ein einmaliges Erlebnis. Aufgrund des Wetters wurde die Greifvogelschau verschoben auf Donnerstag, 8. August, 15 bis 16 Uhr. Diese findet auf dem Trainingsplatz am Espelstadion in Tengen statt. Pressemeldung

Summer SALE %
JETZT Schnäppchen finden!
Garten- & Freizeitmöbel REDUZIERT
auer
Eisen Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31/83 07 747 • www.auer-knapp.de
Mo-Fr 7.30 - 18.00
Sa 9.00 - 14.00
und nach Vereinbarung

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

BRAUN Buchpreis 1,90 €

ALDI SÜD

MÖBEL ROGG BALINGEN

TEILAUSGABE:

HEM expert pro optik Amtsblatt Aach	XXXLutz Kaufland Radolfzell
---	--------------------------------

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «



Bei individuell OPTIC finden Sie best of „INDEPENDENT EYEWEAR“ und die feinsten Retros von OLIVER PEOPLES und TAVAT EYEWEAR.

Wir sehen uns!

Singen | Scheffelstr. 1 Fon: 0 77 31/6 75 72

Konstanz | Salmannsweilergasse 10 Fon: 0 75 31/919 656
www.individuelloptik.de

**individuell
OPTIC**

BAUHAUS www.bauhaus.info
Wenn's gut werden muss.

Deutschland lässt montieren – zum Festpreis!

Mit ausgesuchten regionalen Handwerksbetrieben setzen wir über 190 Handwerksleistungen um:

- Dach- und Ausbauarbeiten
- Garten- und Außenanlagen
- Wohnraumgestaltung
- Fassade, Fenster und Türen
- Haustechnik und Elektrik

Weitere Informationen unter www.bauhaus.info

BAUHAUS 78224 Singen, Marie-Curie-Str. 2, Tel.: 0 77 31/93 02-0, Fax: -13

DAS Geschenk zum Schulanfang: die neuen Scout-Uhren!

Vom 26. bis 31. August zu den Einschulungs- und Scout-Kindertagen vorbeischaun! Es erwarten Sie tolle Überraschungen

Limbrock
JUWELIER SEIT 1885
Scheffelstrasse 16
D-78224 Singen
Tel. 07731 62205
www.juwelier-limbrock.de



HALLO SINGEN



Ihre Immobilie - unser Verkaufskonzept.

BW-BANK IMMOBILIEN

Wir geben Ihren Ansprüchen mehr Raum. Hochwertige und durchdachte Vermarktungskonzepte, eine außergewöhnliche Kundenbetreuung - gepaart mit Menschlichkeit und Wertschätzung. Dafür steht die Immobilienexpertin der BW-Bank, Monika Schweizer, mit ihrem Namen. Mit unserer langjährigen Markterfahrung stehen wir Ihnen in allen Entscheidungsfragen zur Seite. Vereinbaren Sie doch einen Beratungstermin mit Frau Monika Schweizer, BW-Bank, Singen, August-Ruf-Str. 26, Tel. 07731/8203286.



Ein Hauch von Glamour

BRILLEN HÄNSSLER

Kultig, meisterhaft verarbeitet und mit einem Hauch von Glamour: das ist die Swarovski Eyewear-Kollektion! Der unverwechselbare Stil der Marke vereint sich mit handwerklichem Können zu außergewöhnlichen Brillenfassungen, die bei jeder Bewegung auf erstaunliche Weise brillant leuchten.
Ekkehardstraße 11, Tel. 07731/62145, www.brillen-haenssler.de, www.instagram.com/brillen.haenssler/



Bewerbungsfotos?
Foto Peppers

Bewerbungsfotos, die begeistern

FOTO PEPPERS

»Bei uns gibt's die besten Bewerbungsfotos«, erzählen Eduard und Julia. Warum? »Weil wir uns viel Zeit nehmen für dein Shooting, weil die Bilder in entspannter Atmosphäre entstehen, weil wir auf deine individuellen Wünsche eingehen, weil wir dich nicht aus dem Laden lassen bis du zu 100 Prozent zufrieden bist.«
Im Gambrinus 4, Tel. 07731/748290, www.fotopeppers.de



Neuer Glanz & Farbschutz

H & Z COLOR - CARE - STYLE

Ob Sonne, Salz- oder Chlorwasser: Im Sommer kann das Haar schnell spröde und farblos werden. Deshalb empfiehlt Anne-Marie Hahn vom H & Z-Team die hochwertigen SP-Produkte von Wella. Die Shampoos, Conditioner und Sprays sorgen für optimalen UV- und Farbschutz und verhelfen dem Haar schnell wieder zu neuem Glanz.
August-Ruf-Straße 5A. Tel. 07731/184006, www.hz-haircosmetic.de



Bild: Lois Greenfield

Start des Freiverkaufs für Abo-Veranstaltungen

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

Theater, Konzerte, Ballett, Musicals, Shows, Kabarett, Vorträge und Messen stehen von September bis Mai wieder auf dem Programm der Stadthalle Singen. Der Vorverkauf für die meisten Events der kommenden Spielzeit läuft bereits. Für die 31 Theater- und Konzertaufführungen im Abo-Programm - darunter Highlights wie das Modern-Dance- Gast-

spiel der Philadelphia Dance Company (Bild) - gibt es jetzt Karten im freien Verkauf. Doch auch Abos mit deutlichem Preisvorteil können weiterhin bei der Tourist Information Singen in der Marktpassage, August-Ruf-Straße 13, gebucht werden.
Das komplette Programm gibt's im Internet: www.stadthalle-singen.de.



Fruchtig leichter Engelhofsecco

WEINHANDLUNG BAUMANN

Vom Weingut Engelhof, dem südlichsten Weingut Deutschlands, empfehlen wir den feinen, aromareichen Secco mit seiner fruchtig-leichten Art. Mehr vom Weingut Engelhof können Sie am 7. und 8.9. direkt auf dem Weingut in Hohentengen beim Tag der offenen Tür genießen.
Freiheitstraße 28, 78224 Singen, Tel. 07731/189613, www.wein-baumann.de, info@wein-baumann.de



Sie machen Urlaub, wir verkaufen ...

LBS IMMOBILIEN

... ihre Immobilie! Zurücklehnen und den Sommer genießen. »Unsere Verkäufer verlassen sich auf unser Rundum-Sorglos-Paket und müssen sich beim Immobilienverkauf um nichts kümmern«, so Martin Moser und Matthias Polkowski vom Büro LBS Immobilien in Singen. Nutzen auch Sie diesen Service und lassen sich beraten.
Hadwigstr. 7, Tel. 07731/90950.



Schaurig-schöne Krimis

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

Schaurig-schöne Geschichten erwarten die Zuhörerinnen und Zuhörer beim Singener Krimisommer, der bis zum 26.9. stattfindet. Erzählt werden sie an lauen Sommerabenden von namenhaften Krimiautoren wie Tim Krohn, der am 26. September aus seiner zweiten Krimireihe »Endstation Engadink« vorliest. August-Ruf-Str. 13, Tel. 07731/85-292, www.bibliotheken-singen.de



Geöffnet, open, otwarte, abierto

ALLIANZ BURZINSKI *
UNSELD * BERNER OHG

Wir haben unsere Öffnungszeiten für Sie optimiert. Von Montag - Donnerstag haben wir von 8 Uhr - 12 Uhr und von 13 - 17 Uhr für Sie geöffnet. Am Freitag treffen Sie uns durchgehend von 8 - 15 Uhr in der Rielasinger Str. 21 an. Selbstverständlich sind wir nach Absprache auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Team der Generalvertretung Burzinski•Unselde•Berner OHG



Wir machen unsere Kunden fit!

KÜCHENHAUS SCHWARZ

Beim Kauf einer neuen Küche erhält jeder Kunde einen Gutschein für 8 Mal kostenloses Probetraining im Fitwellpark Rielasingen. Die ersten Kunden haben bereits mit dem Training angefangen und sind begeistert von der Aktion, die noch bis Ende August stattfindet. Grubwaldstraße 15, Telefon 07731/991-220, www.kuechenhaus-schwarz.de, Instagram: [kuechenhaus_schwarz](https://www.instagram.com/kuechenhaus_schwarz)

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** zu unserem
25-jährigen Jubiläum, bis zum **31.08.2019**

**VOR ORT in: SINGEN + Hegau RZ + Höri
KN + Bodanrück ÜB + Linzgau**

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIEN BODENSEE Gerhard.Hammer@
ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731/62047



9 Neubau-Wohnungen in Steisslingen !!
Jetzt Verkaufsstart, provisionsfrei für Käufer :
2 - 4 Zi. Wohnungen, Aufzug, Balkone/
Terrassen, KfW 70, altersgerecht, gute,
zentrale Lage, Expose anfordern unter
ReWa Immobilien T : 07732 89 27 010
www.rewa-immobilien.de (N-268)

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1-2 Zi.-Whg., 50 qm,
in Singen-Mitte, ab sofort gesucht. Tel.
07731/67314 vorm. u. nachm.

1 Zi.-Whg. in Radolfz.
ab sofort, von solv. Rentner, NR, keine HT,
Tel. 0151-46985361

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Singen
u. Umgebung von berufst. Mutter mit
Kind ges., Tel. 0157-33358982

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg.
Weiler, Bankholzen, Iznang o. Worblin-
gen von berufst. Paar, NR, keine HT,
ab Oktober oder auch später, zu mien-
ten gesucht, Tel. 0152-04198591

Sie suchen eine zuverl.,
achtsame Mieterin, für Ihre gepflegte
3-3,5 Zi. Whg., ca. 75 m², Blk., in ru-
higer Lage, R'zell und Umgeb., WM
bis 850.-, Tel. 0171/1455575

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. möbl., Rzell, 20qm,
NR, EBK, Du./WC, sep. Eing., FB-
Hzg., BusA., ab 01.09., WM 280.- +
NK + KT, infomieten@t-online.de

Tengen-Büßlingen,

Schöne 1 Zi.-Whg., 37,5 m², 2.OG, mit
sep. Küche u. Kü.-Zeile, Speicher, NR,
WM 280.- + KT, ab 1.9. frei. Zuschriften
unter 116965 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

1 Zi.-ELW, Rielasingen,
36 m², ab sofort, Bushaltestelle in der
Nähe, WM 450.- + 3 MM KT, Tel.
07731/29244

Kalkofen 1 Zi.-Whg NB
voll möbl., m. EBK, 40 m², KM 380.-
€, EG, o. als Ferienwhg. Tel.
07732/919641

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Radolfzell,
65 m², Blk., EBK, Bad/Du. neu
renov., Gä.-WC, Keller, TG, ruh. Lage,
KM 650.- + TG 50.- + NK 170.- + 2
MM KT, wradol@yandex.com

2,5 Zi.-Whg., Hilzingen,
Riedheim, 49 m², EG, EBK, Terrasse,
Keller, Garage, KM 550.- + NK. Zu-
schriften unter 116964 an das SWB,
Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen-City,
Erzbergerstr., saniert, Küche, Lift, ruh.
Blk., Speicher, Trockenraum, KM
849.- + NK, TG-Stellpl., mögl. ab
11/19, für max. 2 Pers., Energieaus-
weis VA/170,5kW/MFH/ÖL/Bj 267, Tel.
0173-5493825

78345 Moos 3 Zi.-Whg
ca. 102 m², OG, Erstbez., Energie-Ef-
fizienzhaus 55, FBH (Erdwärme), Bad
m. Wanne u. ebenerdiger Dusche, 2
Balkone, sep. Abstellr., KM 1000.-€ +
40.-€ Carport Stellpl., + NK + 3 MM
KT, an NR, ab sofort o. 01.10.2019 zu
verm., Tel. 07732/4887

3 Zi.-Maisonette-Whg.,
Stl., Nähe Hegauklinikum, ca. 90 m²
Grdfll., EBK, Blk., Garage, Stellpl., frei

HÄUSER

Versteigerung 27.9.,
EFH mit ELW, 191 m², Grdst. 411 m²,
Garage, in Singen, VKW 314.000.-,
Tel. 0179-6818851

DHH Stockach,
Stadtzentrum, Bj. 82, Grdst. ca. 500
m², Wfl. ca. 176 m², 7 Zi., Garage im
Haus, auch als 2 FH nutzbar, Haus
frei ab Ende 2019, Privat-VK, Info:
EKSMIL@t-online.de

SONSTIGE OBJEKTE

Kabislandhütte,
Gottmadingen, isoliert, mit Inventar zu
verk., Tel. 0174-9095078

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstück, Singen
und Umgebung, zu kaufen gesucht,
Tel. 0171-7771456

GARAGEN/STELLPLÄTZE

2 Garagen, Scheune,
Lagerraum, in Beuren, zu verm., Tel.
0171-8140032

Garage in Radolfzell
gesucht, Tel. 07732/8023604

**Tiefgaragenstellplatz
zu vermieten – ab sofort**
Kasernenhöfe Radolfzell, EUR 90,00
(brutto) pro Monat. Tel.: 0171/4822263

TG-Stellplatz, Singen,
2 Min. bis zur Fußgängerzone, 60.-,
Tel. 0171-1030786

TG-Stellplatz/Garage
Singen, Raum Altes Dorf, Hauptstr. ge-
sucht, Tel. 07731/68188

Finden
und
gefunden
werden

LANDMASCHINEN

Landmaschinenmeister
repariert-restauriert u. lackiert ihren
Oldie-Traktor. T. 0173-8914604

FAHRRÄDER

He.-Fahrrad, Pegasus,
28 Zoll, gebr., 18 Gänge, Gebrauchs-
spuren dem Alter entsprechend, VB,
Tel. 0170-2108577

2 Da.-Fahrräder,
gut erh., 60.-, Tel. 07771/3719

Bauen und Wohnen

RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK

nur verkleiden die Sonne

EHRET



Unsere Produkte:

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!



Josef-Schüttler-Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de



**Singen
Malvenweg**

Eigentumswohnungen

2 – 4 Zimmer | 52 – 110 m² Wohnfläche
Im Bau

Siedlungswerk

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser
Rubrik erscheinenden
Anzeigen sind kostenlos,
für das in der Anzeige
Angebotene darf kein
Geld verlangt werden.

4 Alufelgen, 15 Zoll,
OZ/Saturn, montiert sind Reifen
175/60 R15, abgefahren, Felgen
haben Gebrauchsspuren, Papiere exi-
stieren nicht mehr, an Selbstabh. zu
versch., Tel. 0171-1437503

histor. Kastendünger-
streuer zu versch., Tel.07732/4887

Flohmarktartikel,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel.
07731/66123

4 Deckenlampen (Glas)
1930iger Jahren an Selbstabholer zu
verschenken. Tel. 07731/41464 v. 8-
10 Uhr

2 neuwertige Matratzen,
190x80 cm, an Selbstabholer zu ver-
schenken, Tel. 07736/8474

Teichfische
Koi und Goldfische, in liebevolle
Hände zu versch., 07731/64457

Eßzimmer
Tisch ausziehbar, 6 Stühle, Kom-
mode, an Selbstabholer zu versch.,
Tel. 07731/51528

Kachelofen
mit Gußeinsatz, H/T/B 100x45x80
cm, an Selbstabholer zu verschenken,
Tel. 07771/9171273

8 Kisten Bücher,
wertvoll, z.T. Jugend und Kinderbü-
cher, 2 Perückenköpfe, sehr schöne
Terrakottaschale, Telefon, an Selbst-
abholer zu versch., Sto.-Zizenhausen,
Tel. 07771/876757

2 Katzenbabys,
10 Wo. alt, schw.-weiss, gemeinsam
in liebevolle Hände zu versch., Vol-
kertshausen, 0176-99136070

Schrank, Kork,
200x100x56 cm, 2 Nachtkästchen,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel.
0172-5901863

KAUFGESUCHE

Bauwagen gesucht,
gut erh., ca. 5-6 m, mit Fenster, Tel.
0171-5697093, 07735/2148

VERKÄUFE

Behinderten-E-Scooter
VB 1600.-. Tel. 07731/24890

Brennholz
v. Privat zu verk., 0152-27324243

Eck-Duschwanne, neu,
pergamon, VB, Tel. 07731/60370

3 neue Gartensessel,
3 neue Stühle, 2 neue Singer Nähma-
schinen, Tel. 07731/48466

MÖBEL

Ledercouch, schwarz,



sehr gepflegt, L. 3,75, Seiten 2 m, VB
750.-, Tel. 0176-72178369

ZUM VERLIEBEN

Netter Mann, 58 J./165
möchte gerne eine nette, jüngere Frau
für schöne Stunden zu zweit kennen-
lernen, gerne auch Ausländerin, Tel.
0160-6069920

Er, 55 J.,
sucht junggebliebene Sie zwischen
50-60 J. für gemeinsame Unteneh-
mungen, Tel. 0151-63725350

Mann, 56 J.,
NR/NT, liebt die Natur, u. su.Frau, für
die Ehrlichkeit und Treue noch etwas
bedeutet, zum verlieben. Zuschriften
unter 116968 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

EINFACH SO

Gepflegter Mann,
erfahren, su.Frau für schöne Stunden
zu zweit, Tel. 0175-4492765

Er, 57 J./179,
hat kleinere Sprachstörungen und
sucht nette, ehrliche Frau zwischen
42 u. 50 J. für gemeinsames Leben,
NR. Nur ernstgemeinte Antworten.
worblingen@t-online.de

Er sucht Ihn bis 35 J.,
Tel. 0178-3470684

Single-Mann, 50 J.,
su. Single Frau, zw. 48-56 J., als Be-
gleitung für div. Veranstaltungen, über-
wiegend Fr. o. Sa. abend (schöne
Stunden verbringen, Konzerte, Kino,
Sommerabende genießen oder etwas
trinken und quatschen), Tel. 0176-
26602318

Sanft entspannen
Er 50+ sucht die etwas reifere aufge-
schlossene Dame für gelegentliche
Tantra Massagen in privater Atmo-
sphäre, Tel. 0170-7444641

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-
im-hegau.de

**Widmann hilft Kindern
in der Region e.V.**
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



• bietet Beratung und Unterstützung
für Schüler, Eltern und Schule
im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und
Chance, sich auf einen geregelten
Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

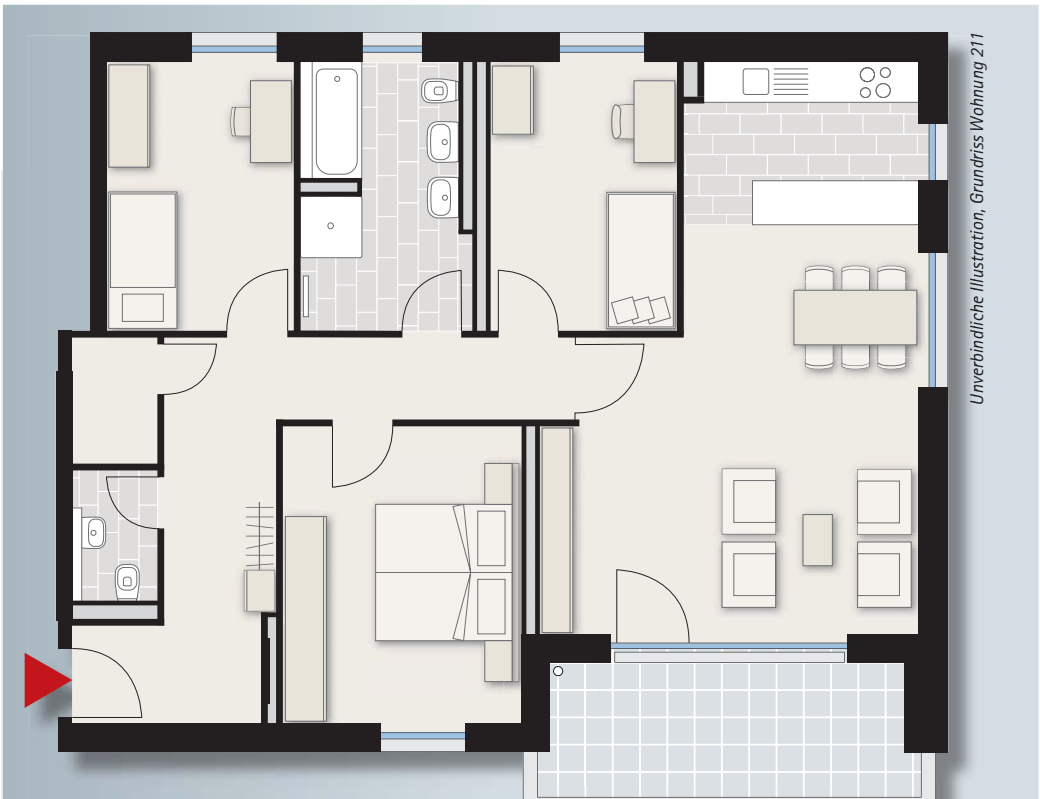


hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912



Unverbindliche Illustration, Grundriss Wohnung 211

attraktive
4-Zimmer-

Siedlungswerk

Eigentumswohnung
Singen, Herz-Jesu-Platz

108,95 m² Wohnfläche | 2. Obergeschoss | im Bau
406.000 € zuzüglich Parkierung

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgswr@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

STELLENANGEBOTE

Putzfee gesucht
Hilzingen, 3 x wöchentlich. Zuschriften unter 116961 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Schulbegleitung
für Autisten (13 J.) an R'zell Ratoldusschule ges., 25 Std./Wo., ab 11.9., päd./therap. Kenntnisse erwünscht, theaterschaffen@web.de

Putzfrau für kl. Whg.,
Singen gesucht, Tel. 07731/48866

Putzfee gesucht,
Volkertshausen, ca. 2x4Std./Wo., Tel. 0174-2168137 ab 18 Uhr

Putzkraft gesucht
Staubsaugen, Staubwischen, Küche, Bad, Bügeln usw., 1x die Woche für ein paar Stunden, in Winterspüren, Tel. 0172-2648127

Zuverl. Haushaltshilfe
auf Minijob-Basis gesucht, 1x/Wo. oder 14 tägig, Tel. 07732/2237

STELLENGESUCHE

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Entrümpelung, Garten, u.a. gesucht, Tel. 0160-8432431

Parkettleger su. Arbeit:
Parkett (schleifen), Vinylboden, Holzdielen, günst., 0160-1652489

Maler
sucht Nebenjob, 0176-43279673

TIERMARKT

Zu Vermitteln:
Zwei hübsche, sanfte Katzendamen: Beide sind schwarz u. äußerst hübsch. Sie sind ca. 1 Jahr alt und suchen ein schönes Zuhause - wenn mögl. m. späterem Freigang, da sie gerne raus möchten. Die beiden sind sehr sanftmütig, unkompliziert und ruhig u. suchen gemeinsam ein Körbchen auf Lebenszeit. Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen unter 0152-34180014 oder auf unserer Homepage: www.katzenhilfe-radolfzell.de

2 junge Kanarienvögel
inkl. Käfig, an liebe Menschen abzugeben, Tel. 0175-7215432

Katzenausstattung,
neuwertig, komplett, VB 100.-, Tel. 07731/148914

Zu vermitteln!
Wir haben aber noch viele weitere Vierbeiner, die ebenfalls gern ein neues Zuhause mit ihren eigenen Menschen hätten. Bei Interesse rufen Sie uns einfach an o. schauen sich auf unserer Homepage um: www.katzenhilfe-radolfzell.de oder Tel. 0151-22823288

Kleine Landsch.-kröten

(griech. u. maurische) in gt. Hd. abzugeben, 65.-, 0151-59846888

Süße Katzenkinder
zu vermitteln: Unsere kleinen Fellnasen sind schon, oder werden langsam flügge und warten nun auf ihr neues Zuhause. Die ersten sind schon auszugsbereit u. haben das Körferchen bereits gepackt. Sie werden nur zu zweit o. zu einem vorh. Katzenkumpel in ähnl. Alter vermittelt. Nähere Infos u. unsere Vermittlungskonditionen unter Tel. 0151-22823288 u. 0152-34180014 oder www.katzenhilfe.de

Pflegestellen gesucht
Wir suchen immer noch zuverlässige Pflegestellen z.B. für Kitten mit/ohne Katzenmama (Erfahrung erforderl.) o. auch für sonstige Notfälle. Wer hat ein Zimmer frei und möchte es versuchen? Gerne beraten wir Sie ausführlich, erste Kontaktaufnahme Tel. 0151-22823288 oder www.katzenhilfe-radolfzell.de

Bengale vermisst

in Si.-City, sehr scheu, FINDERLOHN, Tel. 07731/62972, 7-19 Uhr

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer verschenkt
Nähmaschine, Tel. 07731/791010

kleines Privatmuseum
sucht bezahlbaren Raum oder kleines Ladengeschäft f. kl. Museum in Singen/Htwl., Tel. 0151-40233977

Improtheater
Neugründung in Stockach. Nette Mitspieler und Trainer gesucht! Kontakt: anjaweiss777@web.de, Tel. 0157-80373246

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarktartikel, für einen gt. Zweck, alles anbieten, 0151-66234693

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

So. 11.8., 12-16 Uhr
R'zell, Lerchenweg 1, bei Martin, Möbel, Geschirr, el. Geräte uvm.

DIENTSTLEISTUNGEN

Scheibe kaputt?
GRÄDLE
DER GLAS- UND SPIGELSPEZIALIST
REPARATUREILDIENT TEL. 07731/6 80 88

Busch-/Heckenschnitt
professionell, Tel. 0170-3819940



SCHENK
LEBEN
SPENDE
BLUT

Deutsches Rotes Kreuz
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

drk-blutspende.de

AUTOMARKT

Wir kaufen Ihr Auto!
**Auto Unger Singen**
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

FORD

Fiesta, Bj. 02,
177Tkm, TÜV bei Verkauf neu, VB 999.-, 0172-6279772 ab 17.30 Uhr

KA, silber,
44 KW, EZ 04/01, ABS, TÜV neu, VB 1.450.-, Tel. 0171-2073525

SMART

Cabrio,
Bj. 01, TÜV 2/20, 8 Räder, 95Tkm, VB 1.200.-, Tel. 07731/921227

TOYOTA

Auris, silber,

technisch/optisch Top Zustand, Bj. 07/11, 130 PS, 97Tkm, werkstattgepflegt, unfallfrei, TÜV 20, 6.900, Tel. 0163-9267885

PEUGEOT

206, Bj. 00,
Automatik, 90Tkm, TÜV 02/20, 1.100.-, Tel., 0152-12032826

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, 4.000.- € bis ca. 8.000.- €, Tel. 0151-22455415

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 0171/6533036 gew.

Wohnwagen Adria,
5 m, Bj. 89, kl. Hagelschaden, div. Dellen, TÜV 08/19, mit Vorzelt, VB 1.450.-, T. 07731/60132 ab 18 Uhr

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

ZWEIRÄDER

Hercules Saxonette,
Bj. 96, mit passendem schönen verzinkten Fahrradanhänger, mit Kuppelung, VB, Tel. 07734/4870209

Motorroller Sky 25,
Pegasus, zu verkaufen, VB 500.-, Tel. 07774/7379

WOCHENBLATT

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER



WOCHENBLATT



Pferdestärken, die Gänsehaut machen.
Der Golf GTI „Performance“.



€ 149,-
monatliche Rate¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, SKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten.

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0
www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0
Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0



Volkswagen

GRAF HARDENBERG
BEGESTERT FÜR MOBILITÄT

Singen

Zirkuswelt für Kinder

Es ist einer der Renner im Ferienprogramm der Stadt Singen: die Zirkuswoche der Stadtjugendpflege, die gleich zu Ferienbeginn in Zusammenarbeit mit dem »Circus Abeba« angeboten wird.

von Oliver Fiedler

Die 60 Plätze, die hierfür angeboten werden, sind stets im Nu weg und den Kindern ist bei der Aufführung am Schluss fühlbar anzumerken, wie viel Spaß es gemacht hat, hier in die Rolle der Artisten, Clowns und Jongleure zu schlüpfen. Der grenzüberschreitende Kiwanis-Club Hegau unterstützt das Projekt schon seit Jahren mit einer Spende von jeweils 600 Euro, um damit die Teilnahmegebühr zu senken und es auch jenen möglich zu machen, die vielleicht nicht ganz so viel Geld übrig haben.

Zur Eröffnung der großen Auf-



Jürgen Glunz und Thomas Weber vom Kiwanis-Club Hegau bei der Übergabe ihrer Spende an die Leiterin des Singener Jugendreferats, Jennifer Störk.

swb-Bild: of

führung am letzten Freitag übergaben Thomas Weber, der sich auch extra zum Thema Zirkus als »Direktor« eingekleidet hatte, und Jürgen Glunz die Spende an die Leiterin des Singener Jugendreferats, Jennifer Störk. Die freute sich über das Engagement des Clubs besonders, auch wenn es theoretisch die Möglichkeit des Sozialpasses der Stadt Singen gibt, der jedoch eher weniger nachgefragt wird.

Radolfzell



Innungsoberrmeister Martin Jetter, Sonja Weiß, Schulleiter Norbert Opferkuch, Regina König, Raimund Kegel, Christiane Vitt, Karin Seidl und Celeste Peipe, Beisitzerin der Innung, ließen es sich nicht nehmen, die neuen Friseursalons direkt einzuweihen. swb-Bild: dh

Umzug der Friseure

Die Friseur-Azubis ziehen von der Zeppelin-Gewerbeschule um an das Radolfzeller Berufsschulzentrum.

von Dominique Hahn

Pünktlich zum Schuljahresende sind sie fertig geworden: Die beiden neuen Friseursalons am Berufsschulzentrum Radolfzell. Sehr zur Freude von Schulleiter Norbert Opferkuch, denn das bedeutet, dass er und sein Lehrerkollegium zukünftig den Friseur-Azubis aus dem Landkreis eine neue Heimat bieten können. Mit den aktuell rund 80 Auszubildenden in drei Klassen kommen auch die Lehrerinnen Regina König und Christiane Vitt aus Konstanz an das Radolfzeller BSZ. »Damit sind wir jetzt auf der Zielgeraden«, freute sich Karin Seidl, die Leiterin des Amts für Hochbau und Gebäudemanagement beim Landratsamt in Vertretung von Landrat Zeno Danner und fügte hinzu »Jetzt

fehlen nur noch die Gärtner.« Seidel, die die Entwicklung des BSZ von Anfang an begleitet hat, ist sich sicher, dass das neue Schülerpotential die Schule bereichern wird. Die Bauarbeiten für die beiden Friseursalons begannen letztes Jahr in den Sommerferien. Aus drei Klassenzimmern wurden dabei zwei Salons mit jeweils 16 Arbeits- und sechs Waschplätzen. Eine halbe Million Euro wurden für Umbau und Ausstattung investiert. Raimund Kegel, der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz, erklärte, dass die Viertelmillion, die in die moderne Ausstattung investiert wurde, in den nächsten Jahren auf die Betriebe umgelegt werde. Für Martin Jetter, den Innungsoberrmeister der Friseurinnung westlicher Bodensee, geht eine Ära zu Ende. »Erst wollte ich gar nicht umziehen. Trotzdem sind wir jetzt hier im Herzen des Landkreises gut angesiedelt«, so Jetter.

Singen

Ein lebendiges Bild zum Todestag von Otto Dix

Am 25. Juli wurde bundesweit der 50. Todestag von Otto Dix gewürdigt, am Freitagabend war Singen an der Reihe, wo Dix im Krankenhaus verstorben war.

Von Oliver Fiedler

Und eigentlich war der »kleine« Festakt im Singener Ratssaal geplant, um an den größten Künstler der Stadt vor seinem großartigen Fresco »Krieg und Frieden« zu erinnern. Angesichts der großen Anzahl von Anmeldungen mussten die Veranstalter von der Stadt Singen und dem Förderverein Museum Haus Dix der Dix-Haus-Stiftung allerdings in den Bürgersaal umziehen für einen großen Festakt, vor dem großen Wandbild von Curth Georg Becker. Die beiden Dix-Bilder im

Singener Rathaus, eben das berühmte »Krieg und Frieden« und der spontan entstandene »Schmuck des Trauzimmers«, gabs dann aber in festlicher Illumination noch im Nachgang zu sehen. Für den Festakt war sogar eine Delegation aus Gera gekommen. Der erst vor drei Wochen neu gewählte Vorsitzende des Fördervereins des Museums Otto Dix Haus in Gera, Lars Hansigh, sprach hier als Vertreter der »Otto Dix Stadt Gera«, ein Titel auf den die Stadt sehr stolz als Geburtsstadt sei und die natürlich mehr die Geburtstage in den Mittelpunkt stelle. Den Ball hatte auch schon Wolfgang Kramer, ehemaliger Kreisarchivar, ehemaliger Vorsitzender des Hegau Geschichtsvereins, Präsident des Förderverein Museum Haus Dix Hemmenhofen, und Geschäftsführer der Otto-Dix-Haus-Stiftung, aufgenommen als er meinte, eigentlich könne Singen ja

auch den »Dix« etwas mehr raussellen, denn der Künstler sei schließlich weltbekannt. Dass das gar nicht so abwegig wäre, machte auch OB Bernd Häusler in seiner Begrüßung deutlich, denn der Künstler sei ja zum Glück nach seiner Emigration in der Nazi-Zeit hier auf der Höri und bei Singen geblieben und habe damit den Grundstein für die damaligen Singener Kunstaustellungen und damit auch den Wandel der Stadt hin zur Kulturstadt gelegt, der noch in Bewegung ist. Die Erinnerung an diesen großen Maler wurde als munterer Reigen zelebriert – und stellte erfreulicherweise das Leben von Otto Dix ins Licht dieses Abends. »Ladwigs Dixieland Kapelle« schlug den musikalischen Bogen zurück in eine Zeit »zwischen den Kriegen«, die Färbe-Schauspieler Milena Weber, Reyniel Ostermann und Elmar F. Kühling blickten in Dix' eigene Briefe, die seiner Frau

Martha, in Artikel und Essays hinein, beschrieben das »Enfant Terrible« der Dresdner Szene, den Paradiesvogel in der Künstlerstadt Düsseldorf, den »Augenmensch« der »nicht schön« malte sondern eine Welt seiner Wahrheiten, den politisch Entlassenen Flüchtling auf Schloss Randegg, dem damals eine »Wollust am Grauen und Elend« vorgeworfen wurde, bis zur seiner Zeit mit dem Spätwerk auf der Höri und der Schaffung eben jenes »Krieg und Frieden«, seine kurze Kriegsgefangenschaft in Frankreich, seine Frauengeschichten, die »Schinken für Schinken«, die Lust an gutem Essen und noch viel mehr. Das Tänzerpaar Otto und Martha Dix wurde von Yaiza Rubido und Luciano Pescatore mit einem »Lindy Hop« in Szene gesetzt.



Singen

Zweiter »Torkönig« für den JFV Singen

Zum zweiten Mal kann sich der Jugendförderverein Singen über den Titel „Torkönig“ freuen – und es war spannend bis zum Schluss beim diesjährigen Sport-Müller Teamcup des SV Hausen.

32 Tore hatten die Teams des JFV in dem dreitägigen Turnier geschossen, der Hauptkonkurrent Hegauer SV, der viele Jahre dieses Turnier dominiert hatte, kam auf 31 Bälle im Netz (die Elfmeter ausgenommen) und musste sich trotz mehr Mannschaften mit dem zweiten Platz begnügen. Nun konnte durch Michael Gnädinger von Sport



Bei der Übergabe des »Torkönig«-Gutscheins im Hause Sport Müller in Singen. Jugendliche des D1/2 Teams mit Michael Gnädinger von Sport Müller, Jugendtrainerin Denise Rutschmann und Heinrich Fellner vom SV Hausen.

Müller in Singen als Hauptsponsor des Turniers und dem Jugendleiter des SV Hausen, Heinrich Fellner, der begehrte Preis übergeben werden, der

immerhin einen Einkaufsgutschein in dem Geschäft über 1.000 Euro beinhaltet. Und damit kann schon einiges an Ausstattung für den Jugendför-

derverein besorgt werden, der ja eine Vereinigung der Singener Fußballvereine ist, um das Thema Jugendfußball in der Stadt attraktiver zu machen. Über zwei Jahre nach der Begründung steht dort in der sportlichen Leitung ein markanter Wechsel an. Dirk Sommer, der hier eine immense Aufbauarbeit geleistet hatte und mit den Teams auch erste sportliche Erfolge erzielt hat, hat sein Amt niedergelegt. Wie Jugendtrainerin Denise Rutschmann vom JFV bei der Preisübergabe informierte, wird diese Funktion durch Adam Fall übernommen, ein ehemaliger Fußballprofi, der unter anderem beim SC Freiburg im Einsatz war.

Stockach

3.333 Besucherin bei Chagall in Stockach

Zur Halbzeit der Ausstellung »Marc Chagall – Poesie & Farbe« begrüßte Museumsleiter Johannes Waldschütz am 2. August die 3.333 Besucherin der Schau im Stadtmuseum Stockach.

Katrin Zischkale aus Hameln macht derzeit Urlaub am Bodensee und besuchte die Ausstellung mit Sohn Malte, zwei Schwestern, die in Kreuzlingen und Wahlwies leben, und ihrem Neffen. Im Gästebuch bedankt sich Zischkale für den »sehr liebevoll zusammengestellten

Kunstgenuss« und zeigte sich vor allem vom begleitenden Audioguide begeistert. Johannes Waldschütz ist erfreut über die Resonanz, die die Ausstellung bisher erhalten hat. Er sei mit den Besucherzahlen sehr zufrieden und hoffe, in der zweiten Hälfte der Schau bis Sonntag, 29. September, mindestens noch einmal so viele Besucher für Chagalls Kunst zu interessieren. Viel Resonanz erfahren auch die Angebote für Kinder. Über 20 Schulklassen haben die Ausstellung besucht und täglich durchlaufen kleine Entdecker mit dem Kinderrundgang das Stadtmuseum. Pressemeldung

Schaffhausen



Beim »Schaffhauser Bock« gibt es eine grosse Veränderung: Nach zwölf Jahren erhält dessen Verlag eine neue Co-Geschäftsleitung, wurde nun durch den Inhaber Giorgio Behr bekannt gegeben. Nach der Übernahme des Verlages Schaffhauser Bock durch Behr im Jahr 2005 kam schon bald der regional und in der Medienbranche verankerte Kurt Bühlmann als neuer Geschäftsführer an Bord. Nach zwölf Jahren geht der tatkräftige »Bock«-Kapitän nun in seine wohlverdiente Pension. Neu rückt der seit über neun Jahren als »Bock«-Chefredaktor tätige Daniel Thüler in die Geschäftsleitung nach. Zudem sei es gelungen, mit Andreas Wittausch eine erfahrene und erfolgreiche Persönlichkeit für den kommerziellen Bereich zu gewinnen. Der Wechsel wurde zum 1. August vollzogen. sub-Bild: Ramona Pfund

Sport-Kalender

Fußball
SBFV-Rothaus-Pokal,
1. Hauptrunde
Samstag, 10. August, 17 Uhr:
TV Tennenbronn - VfR
Stockach
Sonntag, 11. August, 16 Uhr:
FC Gutmadingen - SC GoBi
FC Löffingen - FC Radolfzell
(17 Uhr)
Mittwoch, 14. August,
18.30 Uhr: FC Überlingen -
FC Rielasingen-Arlen

Schaffhauser Triathlon
Sonntag, 11. August, ab
Salzstadel Schaffhausen
7.55 Uhr: Start Langdistanz
9.25 Uhr: Start der Kurzdis-
tanz
11.28 Uhr Start der Kids und
Jugend
Infos unter: www.schaffhau-ser-triathlon.ch

Leichtathletik

Berlin war eine Reise wert

Das Fazit ist eindeutig: Es war ein Riesen-Erlebnis, in Berlin bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften vor einer tollen Kulisse zu starten, darin sind sich Luzia Herzig und Enrico Güntert (beide TV Engen) einig.
»Es ist unbeschreiblich. Man kann gar nicht anders, als alles geben«, kommentierte die 21-jährige Luzia ihre Eindrücke. »Die Athletenvorstellung ist Gänsehautfeeling pur und es ist eine große Ehre, mit den besten deutschen Athleten zusammen zu starten.« Und es lief gut für die Nachwuchsspringerin, die dieses Jahr ihre Bestleistung um 20 cm auf 4,20 m gesteigert hatte. Sie hielt dem Druck der großen Meisterschaft stand und erreichte mit 4,11 m den 8. Platz. Dabei sahen ihre drei Sprünge über 4,21 m sehr gut aus und es hätte nicht viel zur neuen Bestleistung gefehlt. Damit hat sie ihren Ranglistenplatz in Deutschland bestätigt.
Enrico Güntert genoss die Stimmung ebenfalls. Obwohl er nur den Vorkampf mit drei Sprüngen bestreiten durfte und seine Weitsprungkonkurrenz mit 7,18 m mit dem 11. Platz abschloss, war er stolz auf seine Qualifikation für diese Meisterschaften gleich im ersten Anlauf. Er hatte sehr gute Sprünge, bei denen aber jeweils der Anlauf nicht passte und der letzte Versuch war besonders schade, weil er richtig weit war. Aber der junge und ehrgeizige Athlet hat seine Zukunft ebenfalls noch vor sich.
Pressemeldung

Fußball Oberliga Baden-Württemberg

»Da war alles drin was Fußball braucht«
Drei Punkte für den FC Rielasingen-Arlen nach 2:1-Sieg gegen Ilshofen

Die Premiere ist geglückt - der FC Rielasingen-Arlen holte in seinem ersten Oberliga-Spiel in der Vereinsgeschichte gegen den TSV Ilshofen mit einem 2:1-Sieg die ersten drei Punkte und bot den 750 Zuschauern auf der Talwiese Fußball zum Genießen.

von Ute Mucha

Es war ein Spiel mit allem was der Fußball zu bieten hat, wie FC-Trainer Michael Schilling nach der Partie zusammenfasste: schnell, spannend und bunt, angesichts zweier roten Karten und zahlreicher gelben. Es war ein Spiel, dem der Oberliga-Debütant von der Talwiese besonders in der ersten Halbzeit seinen Stempel aufdrückte. Und es war ein Spiel mit einem überragenden Nedzad Plavci, der nicht nur seine Gegner aus-



Den ersten Dreier in der Oberliga holte die Talwiesen-Elf gegen den TSV Ilshofen. swb-Bild: mu

tanzte und seine Torgefährlichkeit unter Beweis stellte, sondern auch seine Mitspieler glänzend bediente. Die ersten Ausrufezeichen setzte aber Thomas Kunz in der 10. Minute, als er eine Doppelchance nicht nutzen konnte. Weitere Chancen ließen Plavci, Tobias Bertsch und Battaglia liegen, ehe sich der pfeilschnelle Christian Mauersberger in der 31. Minute durch die Ilshofer Abwehrrei-

hen schlängelte, sich ein Herz nahm und zur verdienten 1:0-Führung für den FC Rielasingen-Arlen einschoss. In dieser Phase zeigte die Schilling-Elf ein schnelles Umschaltspiel, störte früh mit einem aggressiven Pressing und stand sicher in der Defensive. Eine umstrittene rote Karte für Louis Spindler in der 37. Minute unterbrach den Spielfluss und Trainer Michael Schilling musste seine

Taktik umstellen. Nach der Pause zeigten sich die Platzherren deutlich defensiver und weniger agil. Dies nutzten die Gäste aus, die allerdings in der 46. Minute ihren Keeper Jonas Wieszt durch eine rote Karte verloren. Allerdings schien dies die junge Elf aus Ilshofen eher zu beflügeln, denn sie machte jetzt mehr Druck und brachte die Rielasinger immer öfter in Bedrängnis. Erst das 2:0 in der 72.

Minute durch Torjäger Silvio Battaglia verschaffte der Schilling-Truppe etwas Luft, die auch bitter nötig war. Denn durch einen Torwartfehler des ansonsten souveränen Christian Mendes gelang den Ilshofern der 2:1-Anschlusstreffer in der 76. Minute und damit stieg die Spannung auf der Talwiese. Zwar hatten Mauersberger und Bertsch sowie der junge Antonio Ruberto noch klare Möglichkeiten den Vorsprung auszubauen, doch sie vergaben ebenso wie die Ilshofer auf der anderen Seite. Für Trainer Michael Schilling wie auch für seinen Ilshofer Kollegen Michael Hoskins war es ein verdienter Sieg der Gastgeber. Schilling lobte den Mut, den seine Mannschaft im ersten Oberliga-Auftritt gezeigt hat und der belohnt wurde.



Noch mehr Fotos unter : www.wochenblatt.net/bilder

Speedklettern

Mit Kurzkrimi zu Bronze

Nach dem Gewinn des deutschen Vizemeistertitels im Speedklettern konnte der Gottmadinger Sebastian Lucke, DAV Sektion Konstanz, mit einem unglaublich konstanten Wettkampf mit Zeiten zwischen 6,934 und 7,113 Sekunden auf der 15-Meter-Normspeedwand im Juli in Augsburg seinen Erfolg einen baden-württemberg-



Sebastian Lucke in der Wand. swb-Bild: Karl Heinz Schmidl

gischen und einen Süddeutschen Meistertitel hinzufügen. Anfang August war dann der letzte Jugendeuropacup der Saison im Speed in Imst, Österreich. Diesen Wettkampf begann Sebastian mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 6,86 Sekunden. Erst im Halbfinale musste er sich dem späteren Tagessieger, Andrea Zappini, Italien geschlagen geben. Im kleinen Finale folgte ein Kurzkrimi von 7,7 Sekunden, den Sebastian auf den letzten 5 Metern mit 4 Hundertstel Vorsprung für sich entscheiden konnte. Hiermit belegte er den 3. Platz und gewann seine erste Internationale Bronzemedaille. Pressemeldung

Handball international

Handball-Leckerbissen

Vor 1.840 Zuschauern zogen die Kadetten Schaffhausen im Testspiel gegen den Bundesligisten Rhein-Neckar-Löwen. mit 29:38 zwar den Kürzeren, doch den Fans wurde ein Handball-Leckerbissen geboten. Auf Seiten der Orangen freute man sich über einen gelungenen Einstand des neuen Torhüters Biosca, der einige schöne Paraden zeigte. Sehr gut zeigte sich auch Bestplayer Sesum, der alle seine sechs Würfe verwertete. Die Kadetten zeigten sich zu Beginn wohl etwas zu beeindruckt von den klingenden Namen wie Schmid, Groetzki, Kohlbacher oder Appelgren. So lagen sie bis zur Pause vorentscheidend mit 14:23 zurück. Dank einer Leistungssteigerung konnten sie dann die zweite Halbzeit ausgeglichen gestalten, kamen zwischenzeitlich sogar wieder

bis auf sechs Treffer ran. Mehr ließen die Gäste aber nicht zu. Sie verfügten mit Appelgren und Palicka über zwei sehr gute Torhüter und was Andy Schmid mit seinen Traum-Anspielen zeigte, war alleine den Besuch wert. So lancierte er Kohlbacher, der neun Mal traf, und Groetzki, der mit fünf Treffern erfolgreich war und traf selber neun Mal. Pressemeldung



Über 1.800 Zuschauer genossen die Partie der Kadetten gegen die Rhein-Neckar-Löwen. swb-Bild: Kadetten

Thai-Boxen

Gegen die Besten der Welt

In Bangkok fand unter der Aufsicht des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und mit 102 Nationen am Start die Weltmeisterschaft im Thai-Boxen statt. Saskia D'Effremo und Amorim Da Graza vom Thai-Box-Club Singen starteten in der höchsten Leistungsklasse, der Elite Class, im A-Pool. Für Medaillen hat es trotz hervorra-



Amorim, Ralf Hasenohr und Saskia. swb-Bild: TBCS

gender Leistungen nicht gereicht, trotzdem war es eine sensationelle Leistung, es überhaupt bis hierhin geschafft zu haben, so Trainer Ralf Hasenohr. Er nutzte das Rahmenprogramm mit diversen Trainer- und Kampfrichterweiterbildungen. »Die Thai-Box-WM im Mutterland des Thai-Boxens gegen die besten Thai-Boxer der Welt war eine sehr wertvolle Erfahrung für die beiden Kämpfer, auch wenn es nicht ganz für Medaillen gereicht hat«, kommentierte Trainer Ralf Hasenohr. Mehr Infos unter www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.

American Football

Pirates auf Erfolgskurs

Mit einem ungefährdeten 24:6-Sieg (8:0 / 7:6 / 0:0 / 9:0) gegen die Bruchsal Rebels bleiben die Konstanzer Pirates weiter auf Kurs Bezirksliga. In einem hart umspielten Halbfinale der Kreisliga Baden-Württemberg trafen die Pirates auf den ihnen unbekannten Gegner aus Bruchsal. Die Rebels konnten sich in der Kreisli-



Die Pirates wollen in die Bezirksliga. swb-Bild: Pirates

ga Nord den 2. Platz sichern und kämpften mit den Konstanz Pirates um den Einzug ins Finale. Bei bestem Wetter genossen viele Fans das Spiel im ausverkauften Waldheimstadion. Durch ihren Sieg im Halbfinale sichern sich die Pirates das Heimrecht im Finale. Schon am kommenden Samstag, 10. August, geht es im Waldheimstadion ab 15 Uhr gegen alte Bekannte aus der Kreisliga Süd. Die Black Forest Foxes gewannen ihr Halbfinale gegen die Pforzheim Wilddogs 2. Im Finale geht es dann nicht nur um den Titel, sondern viel mehr um den direkten Aufstieg in die Bezirksliga. Pressemeldung

O NACHHALTIGKEIT ...

Die Anleitung finden Sie unter:
www.wochenblatt.net/nachhaltig

» WOCHENBLATT «

Kreis Konstanz

Das Amt und die Gemeinden näher zusammenrücken

Am 8. August sind es 100 Tage, die Zeno Danner im Amt als neuer Landrat ist.

von Oliver Fiedler

Zum 1. Mai startete seine Amtszeit und seither hat er ein beeindruckend dicht gesetztes Programm bewältigt, auch wenn es ihm angesichts vieler zusätzlicher Termine vor der Sommerpause noch nicht ganz gelungen war, alle Bürgermeister in den Kreisgemeinden mit einem Antrittsbesuch zu beehren und sämtliche Standorte des Landratsamts, es sind mit den Flüchtlingsunterkünften über 26 zu besichtigen.

Doch die schon im Wahlkampf seit Anfang des Jahres gemachten Einblicke in die politische und verwaltungstechnische Landschaft des Landkreises erlauben eine erste Bilanz für Zeno Danner.

WOCHENBLATT: Herr Danner, zunächst eine Frage noch zur Wahl selbst: Die vorzeitige Landratswahl kam für fast alle überraschend. Hatten sie den Landkreis trotzdem im Visier gehabt für eine später geplante Kandidatur?

Zeno Danner: Das war nach den Stationen im Landratsamt Bodenseekreis und als erster Landesbeamter in Calw schon im Hinterkopf. Es war aber erst mal rein theoretisch. Wenn ich mir nicht Chancen ausgerechnet hätte, wäre ich auch nicht angetreten, auch wenn es dann überraschend kam. Der Landkreis Konstanz, aus dem ich stamme, ist natürlich das Beste. Über verwinkelte Kanäle waren dann auch schon vor der offiziellen Verkündung von Land-



Seit 100 Tagen ist Zeno Danner am 8. August Landrat. Das Bild entstand bei seiner Antrittsrede nach der Verpflichtung im Kreistag.

swb-Bild: of

rat Frank Hämmerle die Gerüchte zu mir gedrungen, dass der Zeitpunkt gekommen ist. Da ging es für mich auch darum, eben nicht in der zweiten Reihe bleiben zu wollen.

WOCHENBLATT: Jetzt sind sie ja souverän in der ersten Reihe gelandet. Wie fühlt man sich so in der neuen Rolle? Und: ist der Landrat nun Moderator, Politiker oder doch mehr Dienstleister?

Zeno Danner: Es wird eine Mischung sein müssen. Es wird sehr wichtig sein, zu moderieren weil ein Landkreis natürlich nicht der richtige Ort ist, um politische Grabenkämpfe zu führen, deshalb frage ich auch in den Diskussionen oft nach den Standpunkten. Das bekommen wir aber langfristig nur hin, wenn wir im Kreistag und der Kreispolitik ein Klima schaffen, bei dem zwar um Dinge gestritten werden kann, bei denen es aber immer wieder einen Weg gibt, auf dem man

zusammenfinden kann. Auf der anderen Seite muss die Verwaltung sehr gut funktionieren, denn unsere Aufgabe ist es, mit einer effizient arbeitenden Behörde das Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu organisieren und ihnen ihre Freiheiten zu ermöglichen.

WOCHENBLATT: Der politische Landrat dürfte allerdings schon besonders gefragt sein, wenn ich nur an den Gesundheitsverbund denke, der in den nächsten Jahren vor besonderen Herausforderungen stehen dürfte.

Zeno Danner: Am Ende ist das immer eine Frage des Geldes und ob wir uns das leisten können oder wollen. Mein Standpunkt ist, dass es eine gute gesundheitliche Versorgung geben muss, dass die Kosten im Griff bleiben und wir nicht nachhaltig rote Zahlen schreiben.

Was gerne zu kurz kommt, ist die strukturpolitische Ebene.

Jede Klinik strahlt in die Umgebung aus und zieht an. Das ist der Grund, weshalb ich nicht für eine große zentrale Einrichtung bin, weil mehrere Standorte ihren Sinn haben und weil sie ein besonderes Umfeld entwickelt haben. Das kommt bundespolitisch derzeit zu kurz. Wir müssen das natürlich als Verbund sehen, bei dem es nicht das ganze Angebot an einem Standort geben kann.

WOCHENBLATT: Eine sicher noch größere Herausforderung wird das Thema Digitalisierung sein. Mein Eindruck ist, dass es da noch an einem gemeinsamen Konzept für die Gemeinden fehlt. Müsste hier nicht der Landkreis als „Kopf“ dienen, der hier für einheitliche Standards sorgen kann?

Zeno Danner: Ich unterscheide da zwischen Breitbandanschlüssen und der Umsetzung von digitalen Konzepten. Beim Breitband ist der Zug bis zu einem gewissen Punkt abgefahren, aber die Gemeinden haben sich ja auch selbst auf den Weg gemacht. Hier will ich aber eine klare Bestandsaufnahme machen.

Die Mobilfunkabdeckung im Kreis finde ich ziemlich schlecht. Wenn ich von Konstanz nach Singen fahre, kann ich kein durchgehendes Gespräch führen. Das ist ein schlechter Standortfaktor. Bei der Digitalisierung von Prozessen zwischen Bürgerinnen und Bürgern und den Behörden ist es am schwierigsten, die IT-Fachleute dafür zu finden. Die gibt es auch in der freien Wirtschaft zu wenig, obwohl die da ja mehr verdienen. Eine Lösung wäre aber zum Beispiel, mit den Gemeinden für das Personal

25 Jahre

TRAURING-STUDIO SCHMID
in **SINGEN** Radolfzeller Straße 15



Wir haben die Ringe für Ihr Glück!

RIESENAUSWAHL

Trauringe
Verlobungs- und Freundschaftsringe
in jeder Preislage

» viele JUBILÄUMS-Angebote «

Trauringe schon ab 145,- €/St.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 13.30 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

zusammenzuarbeiten, zum Beispiel mit Abordnungsmöglichkeiten oder einem Personalpool. Das könnte auch in anderen Positionen für kleinere Gemeinden hilfreich sein, wenn zum Beispiel Stellen für Mutterschutz besetzt werden sollten.

WOCHENBLATT: Die Wohnungsnot ist ein weiteres Thema. Angeregt wurde ja schon, ob nicht auch der Landkreis mit einer eigenen Gesellschaft Wohnungen bauen sollte.

Zeno Danner: Am höchsten ist der Druck in Konstanz, Singen und Radolfzell wie Allensbach. Naheliegender wäre, einen Wohnbaugipfel zu setzen. Die Frage, ob sich der Landkreis hier über eine eigene Wohnbaugesellschaft engagieren müsste, oder ob und wo wir hier Grundstücke zur Verfügung stellen, muss noch diskutiert werden.

WOCHENBLATT: Wenn sie durch die Behörden geschaut haben, wo liegt für Sie Verbesserungsbedarf?

Zeno Danner: Wir haben im Landratsamt kluge Köpfe, die sehr gute Arbeit machen. Allerdings gibt es für mich eine zu starke Trennung zwischen den

kommunalen und den unteren Verwaltungsbehörden. Das möchte ich mehr durchmischen, weil wir ein Landratsamt sind und uns als Einheit verstehen sollten.

WOCHENBLATT: Wenn man Nachrichten von der Gäubahn bekommt, liegen Depressionen nahe, weil es nicht voran geht.

Zeno Danner: Ich habe schon früher im Verkehrsministerium gesagt, dass es wohl nicht sein kann, dass es keine einzige Direktverbindung zwischen Konstanz und der Landeshauptstadt gibt. Jetzt gibt es immerhin drei am Tag. Ich glaube, dass es nötig ist, hier immer wieder vorzugehen. Aber das nicht als Landkreis alleine, sondern immer wieder im Verbund mit allen, die hier eine Verbesserung wollen.

Eigentlich haben wir den richtigen Zugang zu den entscheidenden Stellen, was uns noch fehlt ist der nötige Nachdruck um auch zur Bahn durchzudringen. Da muss man nicht immer nur Stuttgart im Blick haben. Denkbar wäre für mich auch eine Regionalbuslinie von Tuttlingen an den See, um hier die Straßen zu entlasten, als Beispiel.

Konstanz

Volksbank stellt Vorstand frei

Der Aufsichtsrat der Volksbank eG, Konstanz hat in seiner Sitzung am vergangenen Mittwoch beschlossen, Vorstandsmitglied Roger Winter von seinen Pflichten zu entbinden und mit sofortiger Wirkung freizustellen. Das teilte die Genossenschaftsbank am Donnerstagabend mit.

»Aufsichtsrat und Vorstandsmitglied Martin Schuhmacher sprechen Roger Winter für sein Engagement und die gute Zusammenarbeit ihren Dank aus und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute«, wird darin weiter vermittelt.

Das langjährige ehemalige Vorstandsmitglied Werner Haun komplettiert interimweise den Vorstand bis zur Neubesetzung, gab die Genossenschaft weiter bekannt.

Über die Gründe für diesen drastischen Schritt wurden vorerst keine Angaben gemacht.



Der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Konstanz, Roger Winter, wurde vom Aufsichtsrat am letzten Mittwoch mit sofortiger Wirkung freigestellt.

swb-Bild: voba KN

auf der Homepage der Volksbank wurde das Bild von Roger

Winter bereits am Donnerstag entfernt. Roger Winter war seit 2003 im Vorstand der Genossenschaftsbank und 2018 zum Vorstandsvorsitzenden ernannt worden.

Werner Haun wurde im letzten Juli in den Ruhestand verabschiedet. Er war im Zuge der Fusion mit der Volksbank Steißlingen-Volkertshausen in den Vorstand der Bank gekommen. Als sein Nachfolger übernahm damals Martin Schuhmacher den Vorstandsposten auf Januar 2018.

Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Günter Spiri verwies auf Anfrage des WOCHENBLATTS am Freitag auf derzeit laufende Verhandlungen mit Roger Winter, deshalb könnten zum aktuellen Zeitpunkt keine weiteren Informationen gegeben werden. Daran hatte sich bis zum Redaktionsschluss am Dienstag nichts verändert. Oliver Fiedler

Bohlingen

Fit an Leib und Seele

Bereits zum zwölften Mal findet das Genusswalken, das vom Gemeindeteam der Pfarrei St. Pankratius initiiert wurde, am 8. September, ab 10 Uhr statt.

von Graziella Verchio

»Die Idee wurde geboren, als unser Kirchturn saniert werden musste«, berichtet Christine Schnell beim Pressetermin. »Damit wollten wir etwas für die Gemeinschaft tun, dass die Menschen gemeinsam unterwegs sind, die Schöpfung wahrnehmen und sich der Verantwortung für die Umwelt bewusst werden«, erklärt Schnell. Gestartet wird am Sportplatz Bohlingen, das Ziel wird der Kirchplatz ebenda sein. »Es gibt auch keinen Startschuss im

herkömmlichen Sinne, sondern einen göttlichen Segen durch Pfarrer Dr. Blaise Emebo«, erzählt Roswitha Bruder. Und Christine Schnell ergänzt: »Es soll auch kein Wettkampf sein – jeder läuft so, wie er kann.« Die Teilnehmer können zwischen drei Strecken – 18, 13 und acht Kilometer – wählen. »Die Strecken sind mittlerweile von der Stadt fest als Genusswalking-Strecken ausgezeichnet



Die Veranstalter freuen sich auf das Genusswalken in Bohlingen.

swb-Bild: ver

net worden«, freut sich Christine Schnell. Am Zielpunkt angekommen können Teilnehmer auf dem idyllischen Kirchplatz von 12 bis 17 Uhr regionale kulinarische Leckereien schlemmen, sich von der Musik der Hans-Wöhrl-Band berieseln lassen und an der Tombola-Verlosung ihr Glück versuchen. »Es winken tolle Preise«, verrät Schnell. »Nun da der Kirchturn saniert ist, können wir uns sozialen Projekten widmen, die wir fördern wollen.« In diesem Jahr soll der Erlös der Veranstaltung zu gleichen Teilen an den Kindergarten Bohlingen sowie für zwei Schulprojekte in Nigeria und Kenia gespendet werden.

Eine Anmeldung bis zum 6. September ist möglich bei INTERSPORT Schweizer in Singen sowie unter info@genusswalken-bohlingen.de oder www.genusswalken-bohlingen.de.

STELLENMARKT

Mi., 7. August 2019 Seite 14

PERSONALDIENSTLEISTUNG - PERSONALVERMITTLUNG - SCHULUNG

JETZT BEWERBEN!

Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w/d) in Industrie, Handwerk und Produktion zur Festeinstellung:

- Elektriker/in

- Industriemechaniker/in

- Montagehelfer/in

- Elektrotechniker/in

150 € Startprämie

Schicht- und Branchenzuschläge

Vermögenswirksame Leistungen

Fahrdienst ab Singen

Finden Sie den Job, der am besten zu Ihnen passt auf personaplan.de

PersonaPlan GmbH • Widerholdstraße 50 a • ☎ 07731/9567-30 • singen@personaplan.de

Verkäufer (m/w/d) gesucht

(Ø 24,0 Std./Woche)

Schmitt & Hahn ist einer der führenden Bahnhofsbuchhändler in Deutschland mit Firmenzentrale in Heidelberg. Wir betreiben rund 80 Filialen deutschlandweit, darunter auch Stadt- und Flughafenbuchhandlungen.

Für unsere Filiale im Bahnhof Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Verkäufer (m/w/d).

Ihre Aufgaben

- Beratung von nationalen und internationalen Kunden
- Verkauf von Presseerzeugnissen und Büchern sowie von ergänzenden Sortimenten wie Süßwaren, Getränken, Tabakwaren, Geschenkartikeln und Totto-Lotto
- Kassentätigkeiten wie Kassieren und Abrechnen
- Bearbeitung von Wareneingängen, Rücksendungen, Dienstplänen und Abrechnungen

Ihre Erfahrungen

- Interesse und Freude an Presse, Buch und Handel
- Kontaktfreude und ein offenes, freundliches, gepflegtes Auftreten
- Teamgeist und absolute Verlässlichkeit
- Eigeninitiative und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Überzeugende Arbeitszeugnisse

Unser Angebot

- Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 6 Wochen Urlaub / Jahr
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Zuschuss zu altersvorsorgewirksamen Leistungen

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung online unter:

www.schmitt-hahn.de

Schmitt & Hahn

Buch und Presse seit 1841

MITARBEITER

GESUCHT

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!

Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.

Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin:

Einrichtungsberater (m/w/d)

für die Abteilungen Wohnzimmer, Schlafzimmer & Junges Wohnen

Ihre Aufgaben:

- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

Ihr Profil:

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Stockwerkinformation in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- selbstständige Bearbeitung von Kundenanfragen
- Erfassung und Prüfung von Auftragsbestätigungen per Computer
- Verwaltung und Bearbeitung der Eingangspost
- Bedienung der Telefonanlage
- Bedienung der EDV Kasse

Ihr Profil:

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Erfahrung im Umgang mit dem Computer

Mitarbeiter (m/w/d) für die Kasse in Teilzeit (60% / 3 Tage Woche mit Samstag)

Ihre Aufgaben:

- Entgegennahme von Zahlungseingängen der Kunden
- Kassentätigkeit
- Kassenabschluß

Ihr Profil:

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen

Das bieten wir Ihnen:

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen mit gutem Betriebsklima. Ein angemessenes Gehalt, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie andere soziale Zusatzleistungen sind bei uns selbstverständlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/) Bewerbung. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN

Carl-Benz-Str. 22

78224 Singen

Telefon: 07731/8758-0

info@bmc-si.de

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Freundliche, zuverlässige

Reinigungskraft

als geringfügig beschäftigt ab sofort gesucht. **Tel. 07731/61101**

Kaufm. Angestellte/r

unbefristet für Auftragsabwicklung als Teilzeitkraft gesucht. Radolfzell. **r.kachel@pcv-plotter.de**

Top Nebenjob!

800 € pro Woche möglich. Interesse? **Tel. 01 71 / 4703013**

Auszubildende (m/w/d)

ab sofort in der Gastronomie gesucht. **Tel. 0172 / 7 26 22 30**

Für unsere Betriebe am Bodensee suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

Koch/Köchin

Küchenhilfe

Servicekräfte

in Vollzeit oder Teilzeit.

Arbeitszeit:

Montag – Freitag

Bewerbungen bitte an:

michael.kloettschen@compass-group.de

Zuverlässige, gewissenhafte

Reinigungskraft

für 3 – 4 x pro Woche gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hausarztpraxis

Dr. Wolfgang Schöller

Konstanzer Straße 56

78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32/91 00 66

kontakt@praxis-schoeller.de

O

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an ! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA ! «

SONJA LÄNGLE

Tel: 07731 / 8800-33

s.laengle@wochenblatt.net

»

WOCHENBLATT

Freundliche und engagierte

Medizinische Fachangestellte (w/m)

In Ausbildung (2. od. 3. Lehrjahr) oder MFA für 2-3 Vormittage gesucht. Sehr gutes Betriebsklima ist uns wichtig.

Dr. Pohlmeier

FÄ für Allgemeinmed. / Spez. Schmerztherapie

Oberdorfstr. 1a, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/1730

Wir haben zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter (m/w/d) für unser städtisches Gärtner-team (100 %)

neu zu besetzen.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Stadt Engen erhalten Sie unter www.engen.de

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **31.08.2019** an die

Stadtverwaltung Engen -Personalamt-, Hauptstraße 11, 78234 Engen - oder elektronisch an rathaus@engen.de

Die Dateigröße von 5 MB sollte nicht überschritten werden (Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular).

Für Auskünfte stehen Ihnen der Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck unter ☎ 07733/ 501362 und der Stadtbaumeister Matthias Distler unter ☎ 07733/ 502-234 gerne zur Verfügung.

SBB CFF FFS

Starte Deine Karriere als

Lokführer (m/w/d) bei der SBB GmbH:

Alles andere als gewöhnlich

CHANGE+

Die SBB GmbH ist die deutsche Tochtergesellschaft der Schweizerischen Bundesbahnen SBB. Wir betreiben seit Jahren erfolgreich den grenznahen deutschen Schienenverkehr auf hohem Qualitätsniveau. Im Raum Basel-Lörrach bedienen wir erfolgreich zwei Linien der S-Bahn Basel, im Landkreis Konstanz den seehas sowie am Hochrhein die Strecke Schaffhausen – Erzingen.

In einer rund **10-monatigen Ausbildung** lernst Du alle Bereiche, die Du als Lokführer (m/w/d) benötigst. Nach der erfolgreich abgeschlossenen schriftlichen und praktischen Prüfung erhältst Du eine Festanstellung am Standort Konstanz/Singen bzw. Lörrach.

Deine Aufgaben

- befördern von Fahrgästen auf den Strecken Basel SBB – bzw. Weil am Rhein – Zell i.W., Konstanz – Engen sowie Schaffhausen – Erzingen
- beachten aller sicherheitsrelevanten Vorschriften zur Sicherstellung eines geordneten und reibungslosen Betriebsablaufs
- ausführen von Rangierbewegungen sowie Vorbereiten und Ablösen von Zügen

Das bringst Du mit

- abgeschlossene Schulausbildung
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein

- zuverlässiges, selbstständiges und kundenorientiertes Handeln
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- ein Alter von mindestens 20 Jahren

Das bieten wir Dir

- attraktives Arbeitsumfeld mit überdurchschnittlicher Bezahlung (Tarifstufe 1 eines ausgebildeten Lokführer (m/w/d) bereits während der Ausbildung)
- zentraler Arbeitsort mit mitarbeiterfreundlichen Dienstplänen
- kollegiale Atmosphäre in einem motivierten Team

Folge Deinem Gefühl

Bewirb Dich jetzt für die **10-monatige Ausbildung** im Februar 2020 zum Lokführer (m/w/d) bei der SBB GmbH und werde zum Perspektivwechsler (m/w/d).

SBB GmbH

Hafenstraße 10, 78462 Konstanz

bewerbung@sbb-deutschland.de

Weitere Informationen unter:

www.karriere.sbb-deutschland.de

facebook.com/sbb.perspektive

Wir suchen Verstärkung

KFZ-Mechaniker KFZ-Mechatroniker

Wir bieten:

- Vollzeitstelle
- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Gut ausgestatteten Arbeitsplatz

Ihre Aufgaben:

- Wartungsarbeiten und Reparaturen an Fahrzeugen
- Fahrzeugdiagnose
- Karosseriearbeiten
- Reifendienst



Autohaus Löffler
Himmelreichstr. 7
78333 Stockach
Tel. 07771 920433
Fax 07771 920435
E-Mail info@autohaus-loeffler.go1a.de
www.autohaus-loeffler.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.

Bewerben Sie sich unter:
info@autohaus-loeffler.com

Vorarbeiter (m/w/d) Gebäudereinigung in Vollzeit



Die WISAG Gebäudereinigung setzt Maßstäbe in Sachen Sauberkeit. Werden Sie Teil unseres Teams!

Ihre Aufgaben bei uns

- Kunden- und Mitarbeiterbetreuung
- Qualitätssicherung und Umweltmanagement

Ihre Objekte befinden sich in der Bodenseeregion.

Damit begeistern Sie uns

- Kenntnisse in der Gebäudereinigung
- Deutschkenntnisse
- Führerschein

Dafür bieten wir Ihnen

- Attraktives Gehalt (**über Tarif**)
- Firmenfahrzeug zur privaten Nutzung
- Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Urlaubsgeld

Bewerben Sie sich auf
wisag.de/karriere
(Referenznummer 65418)

WISAG Gebäudereinigung Baden-Württemberg GmbH & Co. KG
Regina Hallmann
Friedrichstraße 12-18
D-72555 Metzingen
Tel. +49 7123 9696-115
www.wisag.de

Rechtsanwälte Zirlewagen & Kollegen Theodor-Hanloser-Str. 1, 78224 Singen Telefon-Nr.: 077 31/95 09-24 / Fax: 077 31/95 09-22 kanzlei@zirlewagen.com

Wir suchen für unsere mittelständische, überwiegend zivilrechtlich ausgerichete Anwaltskanzlei mit 7 Rechtsanwälten/-innen für unseren Standort in **Singen** ab sofort oder später eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n bzw. Rechtsfachwirt/in

in Teilzeit (mindestens 50 %) oder in Vollzeit mit Berufserfahrung und guten Referenzen.

Sie sind insbesondere verantwortlich für die Bearbeitung der durchlaufenden Mandantenakten sowie das Erstellen und Überarbeiten des Schrift- und Dokumentenverkehrs. Sie führen die Korrespondenz mit Mandanten, Behörden und Gerichten und sind für die Terminverwaltung zuständig.

Wir bieten ein angenehmes Betriebsklima und eine gute leistungsgerechte Bezahlung.

Aussagefähige Unterlagen richten Sie bitte an Herrn RA S. Schlude.

SINGEN

Bei der Großen Kreisstadt Singen (ca. 48.000 Einwohner) ist bei der **Abteilung Stadtkasse - Sachgebiet Vollstreckungsbehörde** - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Sachgebietsleiter (m/w/d)

zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. nach TVöD.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **01.09.2019**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

GUTE
MITARBEITER
FINDET MAN
MIT DEM ...



» WOCHENBLATT «

ELEKTRO Z BRUTTEL

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Elektriker (m/w/d)

Bei Interesse senden Sie eine Bewerbung an
mail@elektro-bruttel.de oder Tel. 0 77 32 / 97 16 40
Schwertstraße 35, 78315 Radolfzell



Wir suchen ab sofort Verstärkung für unseren Standort
Süzlze Stahlpartner in Stockach.

BERUFSKRAFTFAHRER (M/W/D) IN TEILZEIT ODER ALS AUSHILFE AUF 450€ BASIS

Zu Ihren Aufgaben gehört der Transport von Baustahl zu zahlreichen Baustellen in der Region. Das sachgerechte und sichere Führen des Fahrzeuges unter Berücksichtigung der Straßen- und Witterungsverhältnisse, sowie der Straßenverkehrsordnung. Ein Führerschein der Klassen C und CE sowie der Umgang mit Ladekran ist erforderlich.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt? Bewerbungen an Edith Kuret
(personal@suelzle-stahlpartner.de oder Tel. 07428 9414-31)**

Süzlze Stahlpartner GmbH | Industriestraße 4 | 78333 Stockach

WOCHENBLATT seit 1967

ZUSTELLER/IN

WIR BRAUCHEN DICH!

Zusatzverdienst in den Sommerferien!

Wir suchen Springer in den Sommerferien für die Verteilung **WOCHENBLATT am Mittwoch** im gesamten Verbreitungsgebiet.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 30

Die KLINIKEN SCHMIEDER sind als Fachkrankenhaus mit sechs Standorten und ca. 2.000 Mitarbeitern auf dem Gebiet der Neurologie führend. Werden Sie Teil unseres interdisziplinären Teams in ALLENSBACH!

**KLINIKEN
SCHMIEDER**
Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus

ARZTSEKRETÄR / MITARBEITER (M/W/D) FÜR DIE DOKUMENTENERSTELLUNG in Voll- oder Teilzeit



www.kliniken-schmieder.de/karriere

IHRE AUFGABEN:

- Elektronische Dokumentenerstellung und deren Auswertung
- Regelmäßiger Austausch mit den Sekretariaten und Ärzten
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Spracherkennung

Für Fragen steht Ihnen Salina Langer (Leitung Dokumentenerstellung) unter **07533 808-1598** oder bewerbung@kliniken-schmieder.de gerne zur Verfügung.

REWE.DE/karriere

DU MACHST KUNDEN
ZU ECHTEN FANS?

ECHT WAS ERREICHEN.

REWE
DEIN MARKT

Für unseren REWE Markt in **78315 Radolfzell** suchen wir Fachverkäufer, Koch oder Quereinsteiger mit Lebensmittelkenntnissen als

Verkäufer (m/w/d)

Frischetheke – unbefristet in Teilzeit/Vollzeit – ID 51242

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte geben Sie die Ausschreibungs-ID bei Ihrer Bewerbung an.

Ansprechpartner: Daniela Schommer
Online unter: www.rewe.de/karriere
Per Mail an: bewerbung@rewe-group.com
Per Post an: REWE Group
Recruiting Center
Postfach 170153
33701 Bielefeld



*Weitere Infos unter www.berufundfamilie.de und REWE.DE/karriere



Wir suchen Sie! Verkäufer im Einzelhandel (m/w/d) Vollzeit

Wenn Sie Spaß an professionellem Kundenumgang, vielseitiger Administration, wertschätzender Kommunikation und zuverlässiger Warenwirtschaft haben, dann sind Sie bei uns genau richtig!

Alles wichtige unter: www.babyblume.de/ueber-uns/karriere

Einsatzort ist in der Filiale in Singen + Konstanz

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Ihren Gehaltsvorstellungen, vorzugsweise per E-Mail, an Frau Sabine Ivens:

jobs@osann.de



Osann GmbH - Babyblume GmbH - Babywelt GmbH



Gewerbestraße 22, 78244 Gottmadingen

Wir suchen für sofort oder später einen

KFZ-Mechatroniker bzw. Mechaniker

Wir bieten eine umfangreiche HONDA Technikerausbildung. Bei guter Bezahlung und bestem Betriebsklima sollen Sie sich wohlfühlen und unser Team verstärken.

Rufen Sie an: 07771 - 879888 bei Herrn Bauer.



Ihr Honda Vertragshändler

Standort Stockach

Im Eschle 13 • 78333 Stokach • Tel. 07771 / 87 98 88
www.honda-bauer.de

» WIR SUCHEN ... «

ENGAGIERTEN ZUSTELLER (M/W/D)

IN TEILZEIT (12-15 STD./WOCHE)

Für die regelmäßige Zustellung des WOCHENBLATTS in wechselnden Gebieten und für die Verteilung von Sonderprodukten suchen wir einen engagierten Zusteller (m/w/d) in Festanstellung, Teilzeit (12-15 Std./Woche)

Einsatztage MITTWOCH und DONNERSTAG.

Sie suchen einen Nebenverdienst, sind flexibel, körperlich fit, besitzen einen Führerschein Klasse B und einen PKW?

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit, ein festes Monatsgehalt und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
vertrieb@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «



*Gehen Sie mit uns
neue Wege!*

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwiels in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus, weniger als 10 km vom Bodenseeufer entfernt. Die Endoskopie ist Teil eines DKG-zertifizierten Darmzentrums, welches wiederum in das Krebszentrum Hegau-Bodensee eingebettet ist. Die zentrale Endoskopieeinheit führt alle gängigen Untersuchungen durch (inkl. ERCP, Endosonographie, Manometrie, Kapselendoskopie, FTRD etc.); insgesamt über 4.000 Eingriffe.

Wir suchen für den **Standort Singen** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Funktionsbereich der **Endoskopie** eine

ENDOSKOPIEASSISTENZ (m/w/d)

Ihr Tätigkeitsprofil:

- Patientenvorbereitung / Lagerung / Überwachung der vitalen Zeichen / Wahrung der Intimsphäre
- fach- und sachkundige, situationsgerechte Assistenz
- Erkennen und Bewerten von klinischen Parametern
- fach- und sachkundige Vorbereitung aller benötigten Gerätschaften und Materialien
- Hilfestellung bei ärztlichen Tätigkeiten
- Einbeziehen der Angehörigen über Maßnahmen bzgl. der Nachsorge
- Dokumentation und Leistungserfassung am PC
- Durchführung von Fachunterricht an der hausinternen Ausbildung für OTA

Sie bringen mit:

- Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) oder Medizinischen Fachangestellten (m/w/d) mit erfolgreichem Abschluss
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kritikfähigkeit, Bereitschaft zu lebenslangem Lernen
- Fachweiterbildung Endoskopieassistenz oder die Bereitschaft diese zu erwerben

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung
- Mitgestaltung Ihres Arbeitsplatzes und Ihrer Tätigkeit
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein tolles Team
- Wertschätzung
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- moderne Ausstattung

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Fetzer-Mütz (Leitung Endoskopieassistenz), Herr Oberarzt Dr. Westerhausen oder Herr Chefarzt Prof. Dr. Harder unter Tel.: 07731 89-2770, - 2713 oder -2700 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum

Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de



Entdecken Sie die Möglichkeiten. Mit Glanbia.

Die Glanbia Nutritionals Deutschland GmbH, als Teil der Glanbia plc Irland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Produktion und im Vertrieb von kundenspezifischen Mischungen im Bereich Mikronährstoffe mit Hauptproduktionsstätten in Deutschland, USA und China. Das Unternehmen beschäftigt in Deutschland aktuell über 220 Mitarbeiter und weltweit über 6.200 Mitarbeiter.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (m/w/d) zur tatkräftigen und engagierten Unterstützung unseres Wachstums als:

- **Produktionsmitarbeiter ***
- **Fachkraft für Lagerlogistik ***
- **Fachkraft für Qualitätssicherung**

Was Sie erwartet:

- Spannende und abwechslungsreiche Aufgaben
- Teamorientiertes Arbeiten
- Ein attraktiver und zukunftsfähiger Arbeitsplatz in einem internationalen Umfeld
- 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie Bonus
- Firmenfitness
- Regelmäßige Firmenveranstaltungen

Ihr Profil:

- Idealerweise Berufserfahrung im Lebensmittelumfeld
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Eigenständigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- *Bereitschaft zur Schichtarbeit

Fühlen Sie sich angesprochen und sind Sie bereit für eine neue Herausforderung? Gestalten Sie Ihren nächsten Karriereschritt mit Glanbia. Erfahren Sie mehr über uns unter www.glanbianutritionals.com.

Bewerben Sie sich unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des möglichen Eintrittstermins unter GNDEjob@glanbia.com
Telefonisch stehen wir Ihnen unter 07774 9397-203 zur Verfügung
Glanbia Nutritionals Deutschland GmbH
Gewerbestraße 3, 78359 Orsingen-Nenzingen

MACHT SICH HILFSBEREITSCHAFT BEZAHLT? BEI UNS SCHON.



Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Für die fachliche Leitung unseres ambulanten Pflegedienstes in Singen suchen wir ab sofort eine

Pflegedienstleitung (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 100%.

Sie sollten Pflegefachkraft (m/w/d) (Altenpfleger, Krankenpfleger (m/w/d)) sein und darüber hinaus eine Qualifizierung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in Pflegeeinrichtungen absolviert haben. Wir freuen uns über Berufserfahrung in Leitungsfunktionen, das ist allerdings nicht Bedingung.

Unsere Leistungen für Sie:

- umfassende Einweisung
- attraktive Fortbildungen
- sympathisches Team

- betriebliches Gesundheitsmanagement
- faire Bezahlung nach Tarif

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband
Oberschwaben/Bodensee
Klaus Stuhlmüller
Zelglestraße 6 · 78224 Singen
Telefon: 07731 9983-0
k.stuhlmueller@stuhlmuellerpflege2020.de



STELLENMARKT

Mi., 7. August 2019 Seite 17



Landkreis Konstanz

Zur Unterstützung unseres Gebäudemanagements suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hausmeister (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit für unsere Gemeinschaftsschule.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage oder unter folgendem QR-Code:



Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Gemeinde Steißlingen, z. Hd. von Herrn Hauptamtsleiter Roland Schmeh, Schulstraße 19, 78256 Steißlingen (Fragen? Tel. 07738/929310 oder Mail rschmeh@steisslingen.de). Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie uns bis zum 09. September 2019 gerne auch per Mail einreichen können.

Wir suchen für unser Ladengeschäft in Gottmadingen-Randegg zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine/n:

Verkäufer/-in (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Aufgabengebiet:

- Beratung & Verkauf von Bekleidung und Jagdartikeln
- Telefonische Beratung & Verkauf im Fernabsatz

Voraussetzungen:

- Erfahrungen im Verkauf von Vorteil
- Sie sind engagiert, motiviert, zuverlässig, kreativ, flexibel und belastbar

Wir haben Betriebsferien vom 12.08. – 24.08.2019.

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte per Post oder E-Mail an:

KIEFERLE GmbH

z.Hd. Hubertus Kieferle jr.
Kronenstr. 12, 78244 Gottmadingen
E-Mail: hk@kieferle.com

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Herr Hubertus Kieferle jr. gerne unter 07734 97203 telefonisch zur Verfügung.

PFLEGEZENTRUM
Fachlich betreut:



ST. VERENA
persönlich unterstützt.

Sie haben gerne mit Menschen zu tun und möchten sich sinnvoll engagieren? Dann stoßen Sie zu unserem sympathischen Team dazu als

Haushaltshilfe (m/w/d) auf Minijob-Basis oder in Teilzeit

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Pflegezentrum St. Verena,

Gänseweide 7, 78239 Rielasingen-Worblingen, Tel: 0 77 31/93 43-107

info@st-verena.com | www.st-verena.com



STELLENMARKT PRINT + ONLINE

IHRE STELLEN-SUCHE BEI UNS AUF ALLEN KANÄLEN

- Auf unserem neuen Stellenmarkt-Portal **jobs.wochenblatt.net**
- Auf unserem Online-Portal **www.wochenblatt.net**
- In der Region in über **80.000 Haushalten**



Liebe Leserinnen und Leser,

ab sofort finden Sie unsere Stellenanzeigen nicht nur in Ihrem gedruckten Wochenblatt, sondern zusätzlich auf



JOBS.WOCHENBLATT.NET

Dort haben Sie auch die Möglichkeit sich direkt auf die Stellen zu bewerben.

Viel Erfolg bei Ihrer Berufswahl und Ihrer Stellenauswahl
wünscht Ihnen
Ihr treues Wochenblatt!

» **jobs.wochenblatt.net**

WOCHENBLATT

FAMILIENANZEIGEN



30 % RABATT AUF FAMILIENANZEIGEN

Schalten Sie
im WOCHENBLATT
Ihre Hochzeitsanzeige,
verkünden Sie die Geburt Ihres Kindes,
oder gratulieren Sie zum Geburtstag
und freuen Sie sich über 30% Rabatt!

Wir beraten Sie gerne vor Ort

! 30% Rabatt !
AUF HOCHZEITS- GEBURTS- & GEBURTSTAGS-ANZEIGEN
»COUPON EINLÖSBAR BIS ZUM 31.12.2019«

WWW.WOCHENBLATT.NET



WOCHENBLATT



Muster-Anzeige | 2-spaltig | 91 x 70 mm | 4c
kostet 191,59€ inkl. Mwst. mit 30% Rabatt-Coupon nur

134,11€



Wir heiraten!

**Klaudia &
Markus**

23.08.2019

Musterkirche in
Musterstadt

Muster-Anzeige | 2-spaltig | 91 x 50 mm | 4c
kostet 136,85€ inkl. Mwst. mit 30% Rabatt-Coupon nur

95,80€



Du bist endlich da ...

**Elise
Mustermann**

Wir freuen uns auf
Dich, deine Eltern,
deine Großeltern

Wir freuen uns über die Hochzeit unserer Kinder

Bettina Hensler geb. Martin 
Daniel Hensler

Kirchliche Trauung am 10.8.2019 um 13.30 Uhr
in der Kath. Pfarrkirche St. Johann in Horn.

*Karola u. Bernhard
Martin*

*Monika u. Hubert
Hensler*

Danksagung

Helge Brzakalla

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Agatha Brzakalla mit Patrick



Susanne Platzer

Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin

Grabmale Gartenskulpturen Gartenkeramik

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Mein Herz ist unruhig, bis es ruht in Dir, oh Herr.
Augustinus

Tief bewegt nehmen wir Abschied von
unserer lieben Verstorbenen

Rose Parth

geb. Beinbauer
* 11.02.1928 † 24.07.2019

In stiller Trauer
Deine Schwester Helli mit Familie
Ruedi Aschwanden
sowie alle Anverwandten

Engen

Trauerfeier am Freitag, den 09.08.2019, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Engen, anschließend Urnenbeisetzung. Seelenamt um 18.30 Uhr in der Stadtkirche.

Auf diesem Wege sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Ur-Oma von uns gegangen.

Irene Feletto

geb. Schrör
* 25.6.1930 † 29.7.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Gerda Joenck mit Familie
Werner Feletto mit Frau
Dieter Feletto mit Martina

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 9.8.2019 um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse:
Gerda Joenck,
Erzbergerstr. 5b, 78224 Singen

NACHRU F

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Werner Schön

der im Alter von 80 Jahren verstarb.

Herr Schön war über 48 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er als Feinststeuerer innerhalb unserer Druckerei im Produktionsbereich „veredelt“. Im September 2002 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir ihn als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter kennen, der sich bei Vorgesetzten und Kollegen große Ankerkennung und Wertschätzung erworben hat.

Wir werden Herrn Schön stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

In Erinnerung an

Roswitha Beese

geb. Schaller
gelebt vom 24.Dezember 1934
bis zum 3.August 2014

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Freund

Heinrich Beck

* 9.2.1948 † 27.7.2019

In stiller Trauer
Deine Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 8.8.2019 um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRU F

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Heinrich-Waldemar Beck

der im Alter von 71 Jahren verstarb.

Herr Beck war über 29 Jahre für unser Unternehmen tätig. In dieser Zeit arbeitete er als Rollenschneider innerhalb des Bereiches Ausrüstung in unserem Pharma Center im Produktionsbereich „veredelt“. Im März 2013 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Beck als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Beck stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum –
von vielen Blättern eines.
Dies eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses Blatt allein, war Teil von unserem Leben,
d'rum wird dies Blatt allein, uns immer wieder fehlen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Renate Burghardt

* 13.3.1935 † 3.8.2019

Adolf
Henry und Sabine mit Niklas und Fabian
sowie Anverwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16.8.2019, um 15.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Es gibt im Leben für alles eine Zeit –
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung

Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Inge Hirrling

geb. Boob
* 13.5.1930 † 3.8.2019

78239 Rielasingen-Worblingen
Gänseweide 7

In Liebe und Dankbarkeit
Nicole Hirrling
Evelyn und Markus Wagner mit Theresa
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 14.8.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Traueradresse: Nicole Hirrling, Am Äckerle 6, 78266 Büsingen

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.

BERND DISTELRATH

* 14.8.1944 † 30.07.2019

Wir nehmen Abschied

Jennifer und Zoe
Daniela und Carmelo
Giuliano und Ailina

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 16. August 2019 um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Jennifer Vallenga, Gutenbergstr. 9, 78239 Rielasingen

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Bernd Diestelrath

der im Alter von 75 Jahren verstarb.

Während seiner mehr als 50-jährigen Mitgliedschaft im Narrenverein Alt-Neu Böhringen 1928 e. V. stand er mit beispielhaftem Einsatz immer an unserer Seite, auch als er den Vorstand verließ. In Dankbarkeit werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Der Vorstand im Namen aller Mitglieder
Alt-Neu Böhringen 1928 e. V.

NACHRU F

Wir trauern um unseren am 30.07.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

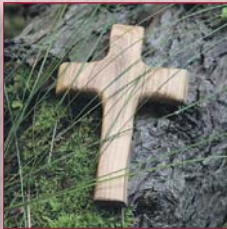
Herrn Bernd Distelrath

Herr Distelrath gehörte über 42 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er in der Funktion Vorarbeiter für Elektriker im Bereich BA 46 und Umschmelzerei tätig. Ende August 2003 trat Herr Distelrath in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Distelrath als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Schöne Jahre -
nicht weinen, weil sie vergangen,
sondern dankbar sein, dass sie gewesen.
Dietrich Bonhoeffer

Danksagung

Wir sind tief bewegt von der großen Anteilnahme und Verbundenheit, die wir beim Abschied von unserem geliebten

Paul Graf

erfahren durften.
Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihr Mitgefühl in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Frau Susanne Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Herrn Rudi Endres vom FC Bietingen für den ehrenden Nachruf.

Bietingen, im August 2019

Im Namen aller Angehörigen
Beatrice Graf

Danke von Herzen

Wenn Liebe eine Leiter wäre und Erinnerungen die Stufen,
würden wir hinaufsteigen um dich zu uns zurück zu holen.

Für die überwältigenden Beweise aufrichtiger Anteilnahme und Trauer beim Abschied von unserem geliebten

Dieter Rebert

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Besonderen Dank:

- Herrn Pfarrer Markus Weimer für die tröstende Gestaltung der Trauerfeier,
- Herrn Martin Schäuble für den freundschaftlichen, ehrenden und sehr persönlichen Nachruf im Namen der Firma Schäuble, der Narizella Ratoldi 1841 e.V. und dem Fanfarenzug Radolfzell e.V.,
- dem Fanfarenzug Radolfzell e.V., für die musikalische Begleitung und dem Ehrenzug auf seinem letzten Weg,
- den DLRG-Ortsgruppen, der Wasserschutzpolizei, der DRF-Luftrettung, dem Malteser Hilfsdienst für die engagierte Suche und Hilfe,
- dem Bestattungsinstitut Koller e.K., Herrn Thomas Schäuble, für die Unterstützung,
- unserem besten Freund Stefan Labate mit Familie.

Stahringen, im August 2019

Im Namen aller Angehörigen
Vroni Rebert

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Abschied von

Hermann Traub

* 24.11.1939 † 11.07.2019

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir
Herrn Dr. Kästner und seinem Team für die gute ärztliche Betreuung,
allen, die sich an der Suche und Bergung meines Ehemannes und Vaters beteiligt haben,
Frau Judith Gigl für die einfühlsame Trauerrede,
dem Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung,
dem Team vom Haus Sântisblick in Gailingen
und der Tagespflege St. Verena in Rielasingen.

Gailingen, im August 2019

Helga und Frank Traub

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonderen Dank dem Pflegepersonal der Station 2 von St. Verena für die gute Pflege und liebevolle Zuwendung und Herrn Pfarrer Stockburger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Jörg Eppler und Birgit Collenberg geb. Eppler

Gottmadingen, im August 2019

Otto Eppler

† 21.07.2019

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 26.07.2019 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Walter Haug

Herr Haug gehörte 44 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Mitarbeiter bei unserer Abteilung für Werksicherheit beschäftigt. Anfang Oktober 1994 trat Herr Haug in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Haug als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Wir sind überwältigt von der Anteilnahme am Tode von

D
A
N
K
E

Peter Weißenrieder

und danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Weggefährten für ihre Wertschätzung und Unterstützung.

Marlies Weißenrieder
Anke Klaiber
Steffen Weißenrieder

Ihre Größe war Liebe,
ihre Stärke Hilfe,
ihre Fürsorge galt ihrer Familie.

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals
aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

In Liebe, großer Dankbarkeit und Trauer nehmen wir
Abschied von meiner geliebten Ehefrau, unserer
fürsorgenden Mutter und Nonna

Lore Guth

geb. Haberstock

* 10.6.1929 † 2.8.2019

Werner Guth
Andrea und Karl mit Verena und Stephanie
Christoph und Doris mit Mario, Roman, Patrick, Nicolas und Felicia
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, den 9. August 2019 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Nachruf

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen trauert um das frühere Mitglied des Gemeinderats

Frau Eleonora Guth

die am 02. August 2019 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.
Frau Eleonora Guth trat im Jahre 1976 in den Gemeinderat der Gemeinde Rielasingen-Worblingen ein und gehörte diesem bis zu ihrer Verabschiedung am 13. September 1994 ununterbrochen an.
Frau Guth war dabei eine sehr engagierte Gemeinderätin, die stets ein offenes Ohr für die Bürgerschaft hatte und sich insbesondere für die Unterstützung der örtlichen Vereine einsetzte. Sie durfte dabei mit Fug und Recht als gute Seele des Gremiums bezeichnet werden.
Zudem stellte sich Frau Guth auch als Mitglied des Kreistages sowie als Schöffin beim Landgericht Konstanz in vorbildlicher Weise in den Dienst der Allgemeinheit und hat sich auch in diesen Bereichen weit über das übliche Maß hinaus ehrenamtlich engagiert.
Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten ihrer Familie.
Wir werden Frau Guth stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat
Ralf Baumert, Bürgermeister



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



Herbert Tägtmeier

* 30. Juli 1950 † 31. Juli 2019

Wir sind unendlich traurig.

In Liebe
Deine Bärbel
Deine Lisa

Seinem Wunsch entsprechend, haben wir in aller Stille auf dem Waldfriedhof Radolfzell von ihm Abschied genommen.

Die Erinnerung ist das einzige Paradies aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Lieselotte Schwarz

geb. Kornmayer
* 10.10.1927 † 27.07.2019

Traurig nahmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter. In unseren Herzen wird sie ewig leben.

Wir haben sie im engsten Familienkreis zur letzten Ruhe begleitet.

78224 Singen

Sie war immer für uns da
Andreas Schwarz
Carmen Mayer

Nachruf

Mit Trauer und Bestürzung haben wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres ehemaligen Chefs und langjährigen Schulleiters

Herbert Tägtmeier

erhalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir sind in diesen schweren Tagen in Gedanken bei ihnen.

Das Kollegium und die Schulleitung der Radolfzeller Hausherren Schule

*Wer so gelebt wie du im Leben,
wer so getan hat seine Pflicht,
wer stets sein Bestes hat gegeben,
stirbt selbst im Tode nicht.*

Schweren Herzens, aber dankbar nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa und Uropa

Johann Schmid

* 5.1.1925 † 5.8.2019

Wir werden dich nie vergessen
Matthias und Sabine Schmid mit Franziska und Sven
Gisela und Jürgen Gerneth mit Maximilian,
Milena und Jeremias mit Jakob und Elias
Daniele und Bernd Honold mit Gregor und Benedikt und alle Anverwandten

Liggeringen,
Bodanrückstr. 23

Rosenkranz am Donnerstag, den 8. August 2019 um 19.45 Uhr in der St. Georg Kirche in Liggeringen. Beerdigung am Freitag, den 9. August 2019 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Liggeringen mit anschl. Seelenamt. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

Herzlichen Dank

sage ich allen, die sich in meiner Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige, liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit mir Abschied nahmen.

Besonders danke ich

Barbara Kwiatosz, den Hausärzten Dr. Adler & Dr. Thimm für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, der Häuslichen Krankenpflege INVITA für die liebevolle Pflege, den Nachbarn für ihre Unterstützung, Herrn Pastoralreferent Trefs für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungsinstitut Keller für die sehr gute Organisation.

Böhringen,
im August 2019

Dr. Michael Weber

*Nicht klagen, dass Du gegangen,
danken, dass Du gewesen.
Was uns bleibt, ist die Liebe zu Dir.*

Todesanzeige und Danksagung

Nach kurzer, schwerer Krankheit haben wir Abschied genommen von

Klaus Geschkowski

* 3.5.1938 † 25.7.2019

In inniger Liebe
Renate
Daniel und Susanne mit
Miguel-Paul und Carlotta
und alle Anverwandten

Singen/Htwl.

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.
Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sagen wir allen herzlichen Dank.

*Von allen Gefährten die mich begleiten,
ist mir keiner so treu geblieben wie der Schutzengel*

Gerd Seyler

* 4. April 1938 † 25. Juli 2019

Wir vermissen Dich und sind sehr traurig.

Deine Frau Ingeborg geb. Mägdefrau
Margit Dollinger geb. Seyler und Herbert Ferres
mit Benedikt und Hannah Dollinger
Ralf und Britta Seyler
mit Felicitas und Johannes
Kurt und Inge Bettin geb. Seyler
Christoph und Oliver mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Inge Seyler, 42659 Solingen, Eichenstraße 49

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 26. August 2019, um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofs in Solingen-Burg, Burger Höhe, statt.

Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen, jemanden gehen zu lassen, wissen, wenn es Abschiednehmen heißt, nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Erich Warzecha

* 12.10.1934 † 1.8.2019

Deine Ehefrau Adelheid mit Familie und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 9. August 2019, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



Danksagung

Das, was wir den Tod nennen,
ist in Wahrheit der Anfang des Lebens.
Thomas Carlyle

Elisabeth Banholzer

* 27.05.1928 † 11.07.2019

In den Stunden des Abschieds haben wir sehr viel Anteilnahme und Wertschätzung erfahren.

Wir danken von Herzen allen, die sich uns verbunden fühlten und dies auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

78337 Wangen, im August 2019

Christine Tanzer mit Familie
Günther Banholzer mit Familie



In stiller Trauer haben wir Abschied genommen von

Maria Honsell

geb. Meister

* 13.10.1920 † 26.07.2019

Edith, Lilli, Toni und Angehörige

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

„Jetzt habt ihr Kummer, aber ich werde euch wiedersehen und euer Herz wird sich freuen und niemand wird eure Freude wegnehmen.“
Joh. 16:22

Ein tapferes und freudiges Herz hat nach 20 Jahren Kampf aufgehört zu schlagen.
Wir vermissen Dich sehr und freuen uns auf ein Wiedersehen in einer besseren Welt.

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief meine geliebte Frau, unsere liebe Mutter, Oma und Freundin.

Henriette Bauknecht

Geb. 21.11.42

Helmut Bauknecht
Andreas, Ina, Jona und Amelie Bauknecht
Stefan und Anna Bauknecht
Thomas Bauknecht mit Familie
Harald Bauknecht mit Familie.



Besonderer Dank an: Dr. Banhardt und Dr. Wilms, SAPV Horizont und Sozialstation Hegau West.

Die Urnenbestattung erfolgt im engsten Familienkreis. Eine Gedenkansprache findet am Samstag, 10.8., im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Carl-Benz-Str. 8, Gottmadingen, 14.00 Uhr statt.

Wir haben aufgeschaut zu Dir
wir waren stark mit Dir
und haben gelernt von Dir
wir haben geweint mit Dir
und wir haben gelacht mit Dir.

Auch die Eiche lässt
einst fallen ihre Frucht
verletzlich erst
wird schon bald
wieder gedeihen
ein neuer Spross
an einem anderen Ort
zu einer anderen Zeit
beständig
bis in die Ewigkeit.

Werner Scheunemann

* 25.05.1951 † 30.07.2019

Abschied nehmen von einem treuen, starken, humorvollen und herzensguten Menschen, als Ehemann, Papa, Opa, Schwager und Freund. Du fehlst uns unsagbar. In tiefster Dankbarkeit für die schöne Zeit und in ewiger Liebe

Brigitte, Judith und Markus mit Marlene und Leander, Christian und Luisa, Marlies und Holger sowie allen Anverwandten.

Die Trauerfeier ohne Beisetzung der Urne findet am Freitag, 09.08.2019, um 11:00 auf dem Friedhof in Radolfzell statt. Wir bitten Sie, Ihr Beileid in aller Stille zu bekunden.



Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, meinem herzensguten Vater, Schwiegervater und unserem lieben Opa.

Friedemann Mees

* 16. September 1943 † 25. Juli 2019

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihn im Leben schätzten und all denen, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe
Deine Sonja
Gisela und Dieter Winter mit Nico und Simone sowie alle Angehörigen

Güttingen,
Badener Str. 19/1

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*DAS SCHÖNSTE, WAS EIN MENSCH HINTERLASSEN KANN,
IST EIN LÄCHELN IM GESICHT DERJENIGEN,
DIE AN IHN DENKEN.*

Ruedi von Lienen

* 14.01.1949 † 04.08.2019

Völlig unerwartet verstarb nach kurzer, schmerzvoller Krankheit mein geliebter Mann, unser herzensguter Papa, Schwiegervater und Opa.
Du wirst uns sehr fehlen.

Deine Uschi
Kyra und Michael
Larissa und Lukas mit Gabriel und Katharina
Mariella und Philipp mit Ariana

Die Beerdigung findet am Freitag, 9. August, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen.
Das Seelenamt ist am Sonntag, 18. August, um 18.30 Uhr in St. Ottilia in Randegg.

Plötzlich und unerwartet verstarb unser geliebter Vater, Sohn, Bruder und Freund

Helmut de Rossi

20. April 1963 1. August 2019

In lieber Erinnerung
Corinne und Thierry
Erika de Rossi
Werner
Regina
Elke mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis in Kehl statt.

Traueradresse: Erika de Rossi
Hauptstr. 6, 78253 Eigeltingen



*WAS MAN TIEF IN
SEINEM HERZEN BESITZT,
KANN MAN NICHT
DURCH DEN TOD
VERLIEREN!*



*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus – tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem guten Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Johann „Helmut“ Ewae

* 29.01.1943 † 27.07.2019

In stiller Trauer
Elvira Ewae
Evelyn Elsenberger mit Sebastian
Ellen Ewe mit Jasmin
Andreas mit Familie
Sorin mit Familie
sowie alle Angehörige und Freunde

78315 Radolfzell,
Audifaxstr. 14

Die Trauerfeier mit anshl. Urnenbeisetzung findet am Montag, den 12. August 2019 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

» GEWINNSPIEL

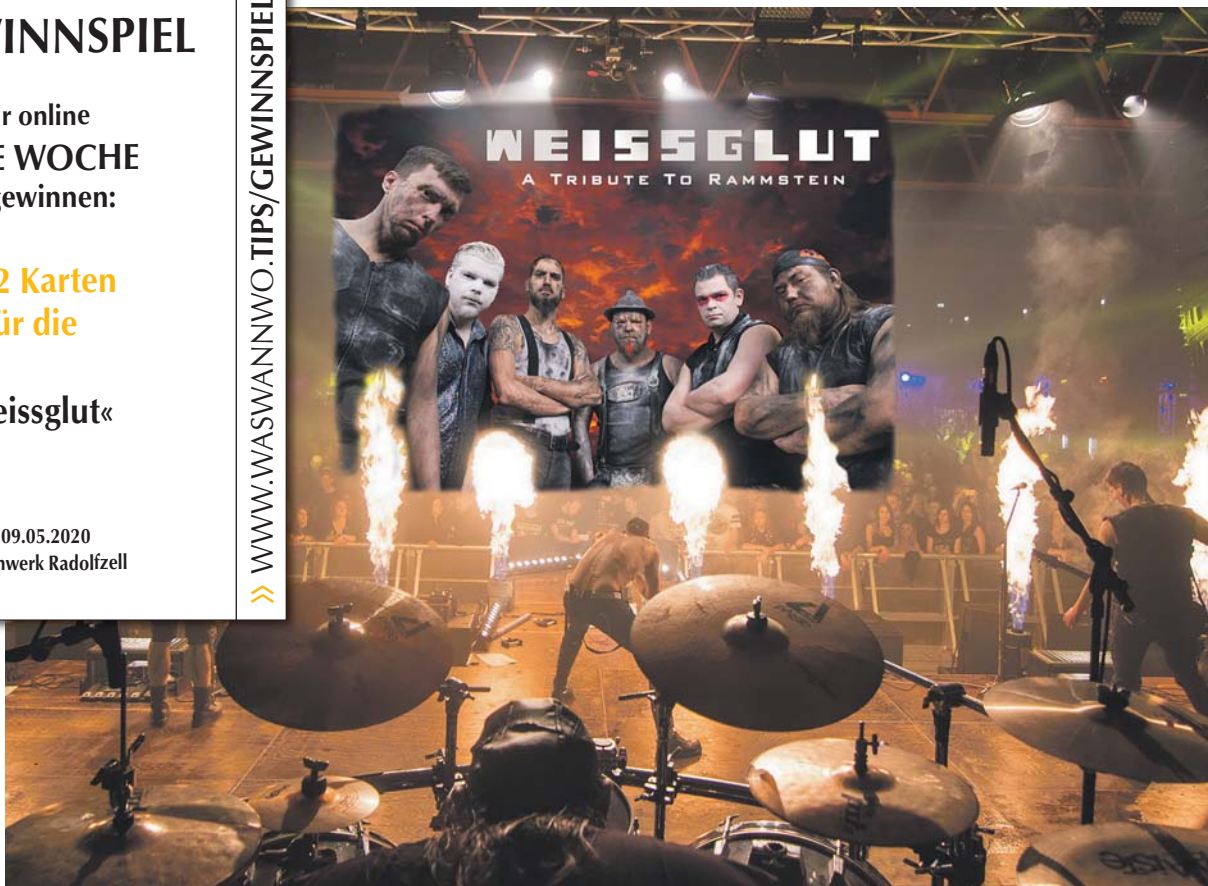
Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

3 x 2 Karten
für die

»Weissglut«

am 09.05.2020
im Milchwerk Radolfzell

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



»Weissglut« begeistert schon seit über 10 Jahren! Die Band konnte so einige große Bühnen rocken, wie zum Beispiel auf dem Summer Breeze Festival 2011, dem Sinnflut Fest in Erding 2015 sowie auf zahlreichen Stadtfesten und Indoor-Shows. 2012 gewannen sie bei der Casting Show »My Name is« auf RTL2! Die Grundlage der Show war, die besten Tribute-Interpreten zu finden! »Weissglut« hat sich zur Aufgabe gemacht, musikalisch wie showtechnisch nahe am Original zu sein. Bei der imposanten Show begeistern sie das Publikum mit professionell gecoverten Songs wie »Du hast«, »Feuer frei«, »Asche zu Asche« etc. Dazu gehören sämtliche Showeffekte, die auch Rammstein auf ihren Shows präsentieren zum Beispiel brennende Mikrostatue und ein in Flammen stehender Frontmann, sowie unzählige Flammenwerfer, der Feuerbogen und vieles mehr, was sie eins zu eins von der original Rammstein-Show authentisch umsetzen und zu einer heißen Erlebnis -Show entfachen lassen! »Weissglut« konnte schon zig Länder bereisen wie Luxemburg, Belgien, Österreich und die Schweiz. Das Bühnenbild und die gesamte Performance versprechen einen gelungenen Abend! »Weissglut« freut sich auf euch, um mit euch einen spektakulären Abend zu erleben! Bühne frei, Feuer frei ...! www.weissglut.com. Bild: Weissglut

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ MAC Museum Art & Cars

Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ PARK 1

im MAC Museum Art & Cars
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage
11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden

Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Campus Galli

Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
bis 3. November
tgl. 10 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag
Erwachsene 11,- €
Schüler, Studenten 8,- €
Familien mit Kindern 23,- €
Führungen für Gruppen nach Voranmeldung

■ Museum Lindwurm

Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Bis einschl. 31. Oktober 2019
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

Riesen-Flohmarkt

Sa., 10.08.2019, 9 - 16 Uhr, Hilzingen, Parkplatz Hegauhalle, neben Edeka Baur, Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €
Info: Tel. 0 71 29/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

» MEHRTAGES-EVENTS

HILZINGEN

Weingut Vollmayer, Elisabethenberg 1 | 09. bis 10. 08. | Vollmayer's Weinfest 2019. Genießen Sie die exklusiven Weine des Jahrgangs 2018. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weitere Infos unter: www.vollmayer-weingut.de.

des über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert circa eine Stunde. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Luftballonautos basteln. Mitmach-Sommer. Geeignet für Kinder ab 9 Jahren. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

SINGEN

Städtische Bibliotheken | 16:00 Uhr | Und wie macht die Giraffe? – Vorlesepaß ab 3. Vorsicht: heute wird es vielleicht ein wenig laut! Für Kinder ab 3 Jahren. Anmeldung an der Information der Stadtbücherei oder telefonisch unter 07731 / 85290 während der Öffnungszeiten, Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr. Infos: www.singen-kulturpur.de.

FLOHMÄRKTE

HILZINGEN

Parkplatz vor der Hegauhalle | 12:00 Uhr | Flohmarkt Hilzingen. Mit großer Auswahl. Gegenüber vom Edeka von 12 bis 20 Uhr. Bei Fragen einfach melden unter tfx-flohmarkt@web.de oder unter 0162 / 8852247.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinterm Rathaus | 19:00 Uhr | Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz. Eine historische Erlebnisführung mit Tilda, der »braven« Marketenderin. Sie kümmert sich um die Dinge des täglichen Lebens der Soldaten. Sie kocht, sie flickt, sie wäscht und versorgt heil- und kräuterkundig die Verwundeten. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.

MESSKIRCH

vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1 | 18:00 Uhr | Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spann-

» FR 09.08.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Felsenparkplatz P2, beim Wasser-rad | 19:00 Uhr | Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«. Anna-Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren, die als Grenzgängerin unterwegs ist. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 5020, Info: www.engen.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Bocciaspiel fertigen. Mitmach-Sommer. Gestaltet euer eigenes Stein-Boccia-Spiel. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

» SA 10.08.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Pfeil und Bogen bauen. Mitmach-Sommer. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

» SO 11.08.

FÜHRUNGEN

RADOLFZELL

Stadtmuseum in der alten Stadt-apotheke, Seetorstraße 3 | 11:00 Uhr | Öffentliche Führung im Kräutergarten. Die Führung im museums-eigenen Kräutergarten stellt ausgewählte Heil- und Nutzpflanzen in ihrer Verwendung und ihrer Kulturgeschichte vor unter der Leitung von Rüdiger Specht. | 14:00 Uhr | Öffentliche Führung in der stadtgeschichtlichen Ausstellung. Die Führung durch die stadtge-

schichtliche Ausstellung präsentiert die Wegmarken und Triebfedern dieser Entwicklung bis 1500 unter der Leitung von Rüdiger Specht. Info: www.radolfzell.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Märchentag – Es war einmal Mitmach-Sommer. Jung und Alt werden in die geheimnisvolle Welt der Märchen und Sagen entführt. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

KUNST

SINGEN

Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | Buchvorstellung. »Meisterwerke der Glasmalerei des 20. Jahrhunderts in den Rheinlanden«. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

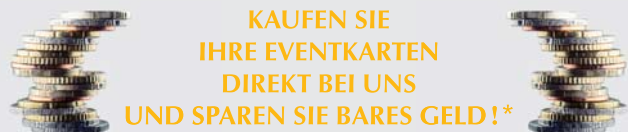
» MI 14.08.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Tischlaternen mit Tiermotiven basteln. Mitmach-Sommer. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!) Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

» TICKETCENTER «



STADTHALLE SINGEN

- 26.11.19 – Michael Mittermeier
- 11.12.19 – Manfred Mann's Earth Band
- 22.12.19 – Merci, Udo Jürgens
- 28.12.19 – Andrew Lloyd Webber Musical Gala
- 29.12.19 – Die klingende Bergweihnacht 2019

MILCHWERK RADOLFZELL

- 04.09.19 – Naturally 7
 - 06.09.19 – Stefanie Heinzmann
 - 17.10.19 – Wigald Boning
 - 08.11.19 – SWR 1 Pop & Poesie in Concert
 - 13.11.19 – Red Hot Chili Pipers
- »World Tour 2019«

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen

Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr

Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell

Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl



Sonntag: Sauerbraten
mit Knödel und Blaukraut
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

täglich frische
Pfifferlinge

*Do. + Fr.:
frische Bratwurst*

vom Fass: 

15,90 €

bis 17 Uhr. Info: www.messkirch.de, 07575 /20646.

RADOLFZELL

Stadtmuseum in der alten Stadt-apotheke, Seetorstr. 3. Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 - 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.
Milchwerk Radolfzell. Multimedia-Ausstellung. Zehn bemerkenswerte Künstler aus der Epoche der Klassischen Moderne werden präsentiert. Die Video-Endlosschleife läuft ohne Unterbrechung, sodass ein täglicher Eintritt zwischen 10 und 20 Uhr in die Ausstellung möglich ist. Info: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Buchvorstellung. »Meis-

terwerke der Glasmalerei des 20. Jahrhunderts in den Rheinlanden«. **Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Daniel Gallmann. lang-Zeit.** Das Kunstmuseum zeigt einen Block von insgesamt 171 Pastoralen aus den Jahren 2012 bis 2018, die zum Nachdenken über eine Ästhetik des Unterlassens einladen.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Hier und Heute. Neue Kunst vom See. Die zeitgenössische und aktuelle Kunst in der vielfach vernetzten Vierländerregion Bodensee steht im Mittelpunkt der Überblicksausstellung.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung: Florian Schwarz. Das Dunkel »Zwischen den Sternen« spreizt seine Flügel. **Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Exil am Bodensee. Die Künstler der Höri.** Den kunsthistorisch wertvollen Kern der Sammlung bilden die Werke der »Höri-Maler«. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. English Love Tribe Meets Mac. Natalie Bennett, Künstlerin aus Ashford, Südengland. Ihre Arbeit ist inspiriert von kraftvollen und aufregenden Bildern und Erfahrungen. **MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«.** Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Infos unter: www.museum-art-cars.com.

Rathaus Singen, Ratssaal, Hohgarten 2. Otto Dix in Singen. Das einzig erhaltene, monumentale Wandbild »Krieg und Frieden« von Otto Dix kann an jedem Samstag und Sonntag, konkret an den Wochenenden bis zum 08. September, von 11 bis 17 Uhr im Ratssaal besichtigt werden. Weitere Infos unter: www.singen-kulturpur.de.

STEIN AM RHEIN

Kunstschauenster Kulturhaus, Oberstadt 7. Neues Kunstschauenster: Nadja Kirschgarten, Arche Noah II, 2019. Angeregt von einer Darstellung der Arche Noah von Andreas Schmucker aus dem Jahr 1615 im 2. Obergeschoss des Gasthofs »Rother Ochsen« in Stein am Rhein, schuf die Künstlerin 2019 zwei Gemälde mit Arche-Noah-Darstellungen. Weitere Info unter: www.chretzeturm.ch.

Museum Lindwurm. Understadt 18. Dauerausstellung - Wohnen und Arbeiten um 1850. Auf 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850!

Museum Lindwurm. Understadt 18. Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschiffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Infos unter: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannweilerstraße 1. Ausstellung: Marc Chagall - Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls farbrichtige Werke. Herzstück der Ausstellung ist der Zyklus »Daphnis und Chloë«. Karten erhältlich unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Salmannweilerstraße 1, Stockach. Infos unter: www.stockach.de und 07771 / 802300.

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche Volkertshausen. Kirchstraße 1. Ausstellung mit den »Neuen Meistern«. Höchstes technisches Können und die eigene beeindruckende Bildsprache im weiten Rahmen des Realismus bilden den gemeinsamen Nenner dieser Ausstellung. Öffnungszeiten: sonntags von 15 - 18 Uhr. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

» VORSCHAU

BOHLINGEN

Fr., 23.08. bis Mo., 26.8., Festplatz. Sichelhenke Böhlingen. Traditionell beginnt das Fest mit dem Einzug der Erntekrone und dem Bieranstich. Am Samstag heizt die Partyband Freibier ein. Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst. Am Montag beginnt um 14.30 Uhr der Kindernachmittag und Rentnertreff. Infos unter: www.sichelhenke.de.

ENGEN

Do., 15.08., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Öffentliche Erlebnisführung »Die Bademagd«. Magdalena, geschwätzig Bademagd, führt den Besucher durch das mittelalterliche Leben und Medizinalwesen. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 502249. Info: www.engen.de.

Fr., 23.08., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Sabine Becker - »blauwärts«. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit einem leuchtenden blauen Kobaltpigment. Der Blick taucht in das Blau, ohne Widerstand zu begegnen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

Fr., 23.08., 18:00 Uhr, Marktplatz. Allgemeine Stadtführung. Entdecken Sie bei einem Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Anmeldung erforderlich. Info und Anmeldung unter 07733 / 502249, rathaus@engen.de, www.engen.de.
Sa., 24.08., Uhr, Städtisches Museum Engen. Ausstellung: Sabine Becker - »blauwärts«. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit einem leuchtenden blauen Kobaltpigment. Der Blick taucht in das Blau, ohne Widerstand zu begegnen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

Do., 29.08., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Renate Gaisser - »Im Fluss«. Die Künstlerin entwickelt räumliche Gegebenheiten und erhebt Schattenbildungen zum bevorzugten Gestaltungselement. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.
Fr., 30.08., 20:30 Uhr, Erlebnisbad Engen, Mundingstr. 16. Open-Air-Kino Engen. Der Film: »Der Junge muss an die frische Luft«. Nach dem Roman von Hape Kerkeling. Info: 07733 / 6087 oder www.engen.de.

MESSKIRCH

Do., 15.08., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert circa eine Stunde. Infos unter: www.messkirch.de, 07575 /20646.
Do., 22.08., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert circa eine Stunde. Infos unter: www.messkirch.de, 07575 /20646.

NEUHAUSEN OB ECK

Do., 15.08., 11:00 Uhr, Freilichtmuseum. Vogelscheuchen bauen. Mitmach-Sommer. Geeignet für Kinder ab 10 Jahren. Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.
Fr., 16.08., 13:00 Uhr, Freilichtmuseum. Vom Schaf zur Wolle. Mitmach-Sommer. Wie wird das weiße Schaf eigentlich zum blauen Pulli? Öffnungszeiten bis 27. Oktober 2019 jeweils Di. - So., 9 – 18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!). Anmeldung und Info: 07461 / 9263203.

SINGEN

Do., 15.08., 19:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Künstlergespräch und Buchvernissage. Den Abschluss des fotografischen Langzeitprojektes feiert das Kunstmuseum Singen mit der Florian Schwarz gewidmeten Ausstellung. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.
Sa., 17.08., 15:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Öffentliche Führung durch die aktuelle Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz sowie die deutschen Oldti-

merikonen der 50er und 60er Jahre. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Sa., 17.08., 14:30 Uhr, Museum Lindwurm. Heuwagen, Rebschere, Hühnermist ... Selbstversorgung und Landwirtschaft im 19. Jahrhundert. Die Führung beleuchtet das Leben von Emma Windler und ihre Begeisterung für den »Lindwurm«. Wie kam es zur Einrichtung des Museums Lindwurm? Welche Spuren hat sie hinterlassen? Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

Nordstern-FLOHMARKT

RADOLFZELL
Sa., 10.08.2019
BSV-Parkplatz Vereinsheim, Autos am Stand, lfd. Meter 6,- €, Aufbau ab 6 Uhr, Beginn 7 Uhr bis 16 Uhr, Kaffee für Händler kostenlos von 6 – 8 Uhr
Freundes- u. Förderkreis BSV Nordstern e.V.

Gemeinsam mehr erleben!



26.8. 4T. Mittenwald/Karwendel Alpenwelt 420,-



29.8. 4T. Bilderbuchdorf Maria Alm 375,-



16.9. 4T. Donauschlinge und Passau 440,-

25.8. 7T. Milano Marittima/Ital. Adria 698,-
30.8. 3T. Berchtesg. Land/Königssee 320,-
2.9. 4T. Maria Laach, Ahrtal & Eifel 398,-
2.9. 6T. Italiens Smaragd – Insel Elba 648,-
9.9. 6T. Urlaub im kroatischen Porec 630,-
13.9. 3T. Mediterranes Flair am Comer See 298,-
13.9. 3T. Romantisches Elsass 298,-
18.9. 5T. Toskana und die Cinque Terre 448,-
21.9. 2T. Rhein in Flammen & Fernsehgarten 240,-
21.9. 7T. Sardinien – Juwel im Mittelmeer 798,-
23.9. 4T. Herbstzauber im Salzkammergut 398,-
27.9. 3T. Zillertal & Almbetrieb im Alpbachtal 298,-
30.9. 6T. Faszination Rom 640,-
11.10. 3T. Herbst im Spessart und am Main 298,-
13.10. 7T. Opatija & Naturwunder Kroatien 640,-
15.10. 9T. Sizilien – Königin des Mittelmeers 950,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen • 075 51. 97 19 29-0



KOMMEN SIE IN SCHWUNG
Lernen Sie Golf kennen!

JETZT SCHNUPPERN - NUR - 19€

SCHNUPPERKURS
AM 11. August / 25. August 2019!

Weitere Termine erfahren Sie auf
www.schloss-langenstein.com/schnupperkurs
oder telefonisch im Sekretariat unter
+49 7774-506 51

GOLF MACHT SPASS!



VOLLMAYER's WEINFEST 2019

Fr. 09. & Sa. 10. August
ab 17 Uhr

Musikalischen Unterhaltung Freitag:
- 17.00 Uhr Blaskapelle SEerausch
- 21.00 Uhr Chris Metzger
Samstag:
- 17.30 Uhr die Band sixty6
- im Anschluss "Deejay Dennis Dorn"

Genießen Sie unsere exklusiven Weine des Jahrgangs 2018. Wir freuen uns, Sie als Gast begrüßen zu dürfen!
www.vollmayer-weingut.de



WEINGUT
Vollmayer
HOHENTWIEL



Singen



Das Bodensee-Kammerorchester trifft sich jährlich für zwei Konzerte. swb-Bild: A. Morgner

Konstanz



Bis heute hat die NS-Zeit in Konstanz Spuren hinterlassen. swb-Bild: Annette Weiske/KN

Radolfzell



Die beiden Brüder Kai und Jan Eberhard touren mit einer Zauber-show durch den Landkreis. Für den Sommer haben sie ein »4-D-Kino« entwickelt. swb-Bild: pr

Diessenhofen



Einmal in Jahr verwandelt sich die Diessenhofer Altstadt zur Festmeile. swb-Bild: of/Archiv

Stockach



Kunstdozentin Dorothea Kalberer begleitet das Entstehen der Mosaik-Stühle. swb-Bild: pr

Vier Hörner zum Lions-Kulturpreis

Sie hat wahrlich Kult-Charakter, die Verleihung des Lions-Kulturförderpreises, die am Freitag, 9. August, im Bürgersaal des Singener Rathauses ab 20 Uhr vollzogen wird. Das Geheimnis wird erst am Abend gelüftet. Bekannt ist allerdings schon die Klasse, mit der das Bodensee-Kammerorchester unter Gero Wittlich heuer diese Preisverleihung begleitet. »Die Hebriden« von Mendelssohn-Bartholdi sind nicht der einzige Diamant. Denn vier HornistInnen internationalen Formats machen die Aufführung eines Schumann-Konzerts (Op. 86) hier möglich. Pressemeldung

Konstanz in der Zeit der Nazis

Wie das ganze Reich, war auch Konstanz in der NS-Zeit von zunehmender Gleichschaltung, Kriegsvorbereitung und dann dem Krieg geprägt. Als linksrheinische Stadt war ihr Schicksal und Alltagsleben von der Grenzlage mitbestimmt. Flüchtlinge versuchten hier, die Grenze zu passieren. Eine besondere Herausforderung zu beiden Seiten der Grenze. Der Historiker Lukas Barwitzki wird am Donnerstag, 8. August, um 16.30 Uhr vom Konstanzer Alltagsleben im Nationalsozialismus berichten und bewegende Einzelschicksale vorstellen. Mehr: www.konstanz.de.

Der Traum vom Fliegen wird wahr

Wie schön wäre es, Radolfzell einmal aus der Vogelperspektive zu erleben? Das haben sich die Brüder Jan und Kai Eberhard gefragt und prompt eine ganz besondere Attraktion für die Besucher des Strandbads auf der Mettnau daraus gemacht. Mit einer Drohne haben die beiden 12- und 15-jährigen Jungs an zehn markanten Stellen in Radolfzell Aufnahmen gemacht. Herausgekommen ist ein dreiminütiger Film, der unter anderem den Aquaturm, das Konzertsegel oder die Liebesinsel zeigt. Auch eine Unterwas-

ser-Szene aus dem Bodensee gibt es zu sehen. Das Besondere: Den Film gibt es in »4 D« zu erleben, das heißt, die Besucher des eigens aufgebauten 3 x 6 Meter großen Kinosaals bekommen live den Wind über der Stadt zu spüren oder die Feuchtigkeit der Wolken. Die erste Vorstellung von »The Dream of Flying« gibt es am Donnerstag, 8. August, im Strandbad. Ab dann läuft der Film täglich von 11 bis 14 und 15.30 bis 18 Uhr. Der voraussichtlich letzte Vorstellungstag ist Montag, 12. August. Pressemeldung

Rocket Girls in der Altstadt

Am 9. und 10. August feiert die Stadtmusik Diessenhofen ihr Altstadtfest. Auftakt ist am Freitag, 18 Uhr, mit den Bodensee Shantymen. Die »Party-Helden« sorgen ab 20.30 Uhr für Stimmung. Am Samstag geht es schon ab 12 Uhr zum Musig-Zmittag mit »Dixie's Treibhaus Ventil« weiter, ab 15 Uhr sind die Lützelsee Musikanten Gast, um 17 Uhr die Zollmusik Schaffhausen. Die Partyband »Viva People« (A) sorgt am Abend für heiße Stimmung, ein Highlight um etwa 19.30 Uhr ist die Dance-Show der »Rocket Girls« Schlattingen. www.stadt-musikdiessenhofen.ch/.

Kinder erstellen Mosaik-Stühle

Am Freitag, 9. und Samstag, 10. August entstehen ab 10 Uhr vor dem Rathaus zwei Mosaikstühle für interkulturellen Dialog in Stockach. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche aus Stockach und Umgebung. Seit Januar treffen sich Teenager mit Migrationshintergrund zu einem Workshop, in dem sie behandeln, wie sie sich ihre Zukunft vorstellen. Bei der Aktion wird unter künstlerischer Leitung von Dorothea Kalberer ein eigenes Muster angefertigt. Kleine Mosaikewerden zum großen Ganzen. Anmeldungen unter info@kulturbuecke.stockach.de.

Engen



Im zentralen Raum des Museums in Engen hängen drei kobaltblaue Tafeln der Künstlerin Sabine Becker. swb-Bild: René Schrei

»blauwärts«
bewegen

»blauwärts« heißt die Ausstellung der Konstanzer Künstlerin Sabine Becker, die auch ein Projekt des Studiengangs Literatur-Kunst-Medien im Stadtmuseum Engen ist.

»Es ist ein mittelblaues, warmes, samtiges, rotstichiges, unglaublich leuchtendes Blau, das mich inzwischen seit 25 Jahren beschäftigt. Ich habe es in einer Pigmentmühle entdeckt und mich sofort dafür entschieden«. Mit diesen Worten beschreibt Becker ihr Lebensthema: Bleibend fasziniert von der Leuchtkraft des Pigments Kobaltblau setzt sie sich Tag für Tag mit ihm auseinander. Interventionen einer Studierendengruppe des Studiengangs Literatur-Kunst-Medien der Universität Konstanz unter Leitung von Albert Kümmel-Schnur unterstützen die Ausstellungsbesuchen-

den beim Nachvollzug der Blaureisen Beckers, um sich gemeinsam mit der Künstlerin »blauwärts« zu bewegen. Im zentralen Raum des Museums, der Apsis der ehemaligen Dominikanerinnenkirche, hängen drei große, kobaltblaue Tafeln. Plexiglasstelen laden Besucher zum Innehalten ein. In der Raummitte befinden sich hölzerne Sitzhocker, einige von ihnen sind mit Kopfhörern ausgestattet. Gedichte, Anekdoten aus der Geschichte und Wissenswertes kann man beim entspannten Bildbetrachten hören. Oder durch bunte Farbfolien gucken, um zu sehen, ob ein Blau vielleicht noch blauer werden kann. Die Stubengesellschaft 1599 e.V. Kunstverein Engen lädt am Freitag, 23. August, 19.30 Uhr, zur Vernissage ins Städtische Museum Engen + Galerie ein. Die Ausstellung ist bis 27. Oktober zu sehen. Pressemeldung

Radolfzell

Humor, Comedy und Musik

Nach einem erfolgreichen Start am letzten Freitag mit den »Dramatischen Vier« aus Singen geht der ZunftHaus-Sommer der Narrizella Ratoldi in die zweite Runde.

Am Freitag, 9. August, bietet der Ehrenpräsident der Zunft Lothar Rapp zusammen mit Benni Bromma und Mamfred Zick Zack Humor und Comedy vom Feinsten. Musikalisch begleitet werden die drei von der 2018 gegründeten Formation »Oktatett«. Acht junge Männer aus verschiedenen Radolfzeller Kapellen sorgen für einen jungen, fetzigen Blasmusik-Sound. Der einzige Wermutstropfen besteht darin, dass die Vorstellung bereits ausverkauft ist. Für den Frühschoppen vor dem ZunftHaus am Samstag gibt es aber noch genügend Plätze. Für die entsprechende Unterhaltung sorgen die Schloßberg Musikanten aus Güttingen. Pressemeldung



Benni Bromma, Lothar Rapp und Narrenpräsident Martin Schäuble. swb-Bild: Archiv/dh

Volksbegehren ...

Viele Nachbarn und auch meine vierbeinigen Freunde haben sich in den Urlaub aufgemacht. Aber ich halte hier im Schatten liegend auf der Wiese tapfer die Stellung, liebe Leserinnen und Leser. Ich genieße das Gsumme und Gebrumme, das Vogelgezwitscher und Geflatter um mich herum. Schön, dass bei uns und unseren Nachbarn im Garten solch ein lebendiges Treiben zur Normalität gehört. Das ist längst nicht überall so, wie ich von meinen Zweibeinern mitbekommen habe. Wieder einmal müssen sie sich viele Gedanken machen und schauen, dass sie an die richtigen Informationen kommen, um im Herbst bei einem Volksbegehren abzustimmen, welches einschneidende Maßnahmen für Mensch und Natur haben kann. Mir scheint, es sind inzwischen auf allen Seiten bedrohte Arten zu finden und an zu vielen Fronten wird heftig diskutiert, gekämpft und demonstriert. Der Eindruck, dass sich »ganz oben« ein paar wenige ins Fäustchen lachen und weiterhin die Taschen vollstopfen, erhärtet sich bei mir immer mehr. Während die Agrarindustrie auf der einen Seite unsere Landwirte in eine immer größere Abhängigkeit zwingt, geben immer mehr kleinere Betriebe auf. Unrentabel, kei-

ne Nachfolger, zu viel Arbeit ... Viele Ortschaften, die durch einen »bäuerlichen« Stil geprägt waren, sind inzwischen zu verschlafenen Wohnsiedlungen geworden. Wie Inseln wirken sie, inmitten eines Meeres aus großen Monokulturen, welche mit entsprechenden Hilfsmitteln auch keinen anderen Gewächsen in der öden Tristesse eine Chance geben. Dass sich hier viele Vogel-, Säugetier- und Insektenarten zurückgedrängt fühlen und keine Überlebenschance mehr haben, ist eigentlich überhaupt nicht verwunderlich. Landwirtschaftliche Betriebe müssen immer mehr produzieren und dabei wie jedes andere Unternehmen wirtschaftlich vorgehen, um dem Konkurrenzdruck am globalen Markt standhalten zu können. Der Einsatz für Natur- und Artenvielfalt wird in vielen Bereichen durch EU-Verordnungen geregelt und mit einer Aufwandsentschädigung abgegolten. Von dieser kann allerdings kein Landwirt seine Familie ernähren. Während Schwalben früher zum Bild eines Kuhstalls



gehörten wie das Kälbchen zur Mutterkuh, findet man heute dort kaum noch Schwalbennester. Der Mensch macht sich durch sein liebgewordenes Konsumverhalten, durch den Run auf billig und billiger, immer mehr kaputt. Ökologisch produzierte und angedellte Äpfel aus der Heimat verlieren gegen wohlgeformte Früchte aus anderen Ländern. In diesen amüsiert man sich gerne über die Einstellung der wohlhabenden Zweibeiner hier. Schließlich geben eingeschleppte Pflanzen und exotische Tierarten, welche gewollt oder ungewollt den Weg hierher finden, neben dem unbedachten Einsatz von Spritzmitteln durch den ordnungsliebenden Hobbygärtner dem heimischen Ökosystem den Rest. Verordnungen, Regelungen und Gesetze. Demonstrationen und Volksbegehren. Liebe Zweibeiner, wo bleibt euer gesunder Menschenverstand? Es kann sich nur alles zum Guten wenden, wenn ihr euren Lebensstil anpasst, regional denkt und jeder Einzelne seinen kleinen Beitrag zur Erhaltung und Förderung des Ökosystems beiträgt. Euer Schnauze

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: Knochen@Wochenblatt.net oder im Wochenblatt abgeben